

# Gebirgspflanzen, Zwerggehölze, Farne, Weiden

und  
Sammelblätter Gebirgspflanzen

## Angebots- und Preisliste 2024



☎ 03 71 / 42 68 95 📠 03 71 / 69 72 49 36

### Walter-Meusel-Stiftung

Arktisch-Alpiner-Garten  
Schmidt-Rottluff-Straße 90  
09114 **CHEMNITZ**  
Deutschland

🌐 [www.arktisch-alpiner-garten.de](http://www.arktisch-alpiner-garten.de) e-📧 [jessen.walter-meusel-stiftung@gmx.de](mailto:jessen.walter-meusel-stiftung@gmx.de)

### Inhalt

|   | Seiten  |
|---|---------|
| Gebirgspflanzen   | 3 – 15  |
| Heidegewächse / Gehölze   | 15 – 20 |
| Farnpflanzen  | 20 – 21 |
| Weiden  | 21 – 23 |
| Pflanzen der Hochgebirge Neuseelands, Australiens, Südafrikas und Südamerikas | 24 – 27 |
| Übersicht „Sammelblätter Gebirgspflanzen“                                     | 28 – 35 |

### Bezugsbedingungen

Unser Katalog erscheint einmal jährlich im Februar - bitte nach aktuellem Katalog bestellen.

Die meisten Pflanzen werden in Töpfen 7 × 7 × 8 cm aus **Recyclingmaterial** geliefert.  
Die angegebenen **Preise beinhalten** die gesetzliche Mehrwertsteuer von 7 %.

### Pflanzenversand von Ende April bis Mitte Oktober!

Der Versand der Sammelblätter erfolgt ganzjährig ohne Mindestbestellwert.

Versand **ab 30,- € Warenwert**. Wir bitten Ausweicharten (für eventuell nicht mehr vorrätige Pflanzen) anzugeben.

Verpackung und Versand (DPD): Deutshl.: pro Paket (bis 20 kg) **9,90 €**  
Schnellste Beförderung in Europa: bis 10 kg = **15,00 €**, bis 20 kg = **20,00 €**  
Die Rechnung liegt der Sendung bei. Zahlungsfälligkeit 14 Tage.

**Bankverbindung:** IBAN: DE07 8705 0000 3531 0010 85; BIC: CHEKDE81

**Rabatt bei Pflanzenkauf:** ab 150,- € = 5 %, ab 300,- € = 10 %, ab 500,- € = 15 %, sowie z.T. bei Bestellung mehrerer Pflanzen (vgl. Abkürzungen und Bemerkungen)  
Bei **Bestellung per E-Mail** oder **Fax** erfolgt eine kurze Bestätigung. Falls diese ausbleibt, bitten wir um Rückfrage.

### Vereinbarung über die Weitergabe von Pflanzenmaterial

Mit der Bestellung von Pflanzen aus dem Arktisch-Alpiner-Garten verpflichtet sich der Empfänger zur Anerkennung und Einhaltung der Regelungen der Biodiversitätskonvention (CBD), insbesondere die Bestimmungen zur Kommerzialisierung des Pflanzenmaterials (z.B. durch Pharmaindustrie) betreffend.

### Öffnungszeiten

Auf Grund unserer anderweitigen Aufgaben im Rahmen der Öffentlichkeitsarbeit sowie von Artenschutz- und wissenschaftlichen Projekten, beschränken sich unsere Verkaufszeiten, zu denen auch der Garten für Besucher offen steht, auf folgende Tage:

**Mittwoch 9 – 18<sup>00</sup> (17. April bis 9. Oktober)**

In Ausnahmefällen an anderen Wochentagen nach telefonischer Absprache.

**Tag der Offenen Tür mit Pflanzenverkauf: Mittwoch, 08. Mai, 9 – 18<sup>00</sup>**

Auf **Raritätenbörsen** finden Sie uns:

**Ega Erfurt: 24. und 25. August**

EG-Pflanzenpass

Reg.-Nr.: DE-SN 1-120093

Abkürzungen und Bemerkungen

|           |   |
|-----------|---|
| AC- / SJ- | Nummer eines speziellen Klones, der datenmäßig erfasst ist, von dem Herbarmaterial existiert oder bestimmte Untersuchungsergebnisse vorliegen |
| cv.       | Cultivar (Züchtung bzw. gärtnerische Auslese)   |
| w         | weiblich  |
| m         | männlich  |
| zw        | zwittrig  |
| ?         | (nach Autor) = Artzugehörigkeit fraglich  |

Ökologie

|         |  |
|---------|--|
| ☼       | <u>1. Lichtverhältnisse:</u><br>vollsonnig                                       |
| ☼       | halbschattig, halbsonnig   |
| ☼       | schattig   |
|         | <u>2. Boden:</u><br>Silikat bzw. saure Böden                                     |
| K       | Kalk bzw. basische Böden   |
| S-K     | bodenvag (sowohl auf sauren als auch auf kalkhaltigen Böden)                     |
|         | <u>3. Feuchtigkeitsverhältnisse:</u><br>durchlässige, gut drainierte Böden       |
| trocken | nicht austrocknende, aber nicht zu feuchte Böden                                 |
| frisch  | feuchte, aber nicht staunasse Böden  |
| feucht  | dauernd nasse bzw. staunasse Böden   |
| nass    |  |
|         | <u>4. Pflanzengesellschaften:</u><br>Felspaltengesellschaften                    |
| Fe      | Geröllschuttfuren  |
| Ge      | Hochstaudengesellschaften  |
| Ho      | Moorgesellschaften   |
| Mo      | Quellfuren   |
| Qu      | Rasengesellschaften  |
| Ra      | Schneeböden  |
| Sch     | Zwergstrauchheiden   |
| Zw      | Waldgesellschaften   |
| Wa      |  |
| Gr:     | natürliche Höhe der Pflanzen (ggf. im blühenden Zustand) in cm, ggf. Blütenfarbe |
| *       | z.Z. nur wenige Pflanzen vorrätig  |

Winterschutz: Im Winter gegen starke Kahlfröste mit Thermovlies abgedeckt.  
**Vlies bei uns erhältlich:** ca. 3,2 m breit, 50 g/m<sup>2</sup>, Länge wie gewünscht. Preis: 3,50 EUR / Meter

Sonnenschutz: **grünes Schattierungsgewebe:** 1,5 m breit, Maschenbreite 5 mm, Länge wie gewünscht. Preis: 5,00 EUR / Meter

Achtung:

Die Angabe eines Doppelpreises z.B. 3,00/2,00 bedeutet: Einzelpflanze 3,- Euro; bei Bestellung von 2 oder mehr Exemplaren reduziert sich der Preis pro Pflanze auf 2,- Euro!

alle Preise incl. 7% MwSt.

Preis in EUR

Gebirgspflanzen (ausdauernd, wenn nicht anders vermerkt)

|  |      |
|--|------|
| <i>Acantholimon birandii</i> DOĞAN & AKAYDIN, <b>Birand's Igelpolster:</b>   | 6,00 |
| ☼ / K / trocken / felsige Ra; Gr: kompakte Polster mit silbernen, stehenden Rosetten; die hellrosa Blüten dem Polster nahezu aufsitzend  |      |
| • südliches Z-Anatolien, 1500 m sehr gute Drainage *   |      |
| <i>Acantholimon kotschyi</i> BOISS., <b>Kotschy's Igelpolster</b> (ähnlich <i>A. venustum</i> ):   | 5,00 |
| ☼ / K / trocken / Fe, Ge; Gr: stachelnde, silbrig-blaugraue Matten mit großen Rosetten bildend; Blütenschaft 10–20 cm hoch, mit großen rosafarbenen Blüten   |      |
| • NO-Anatolien: südliche Pontische Alpen, ca. 1600 m   |      |
| <i>Acantholimon venustum</i> BOISS., <b>Silber-Igelpolster:</b>  | 5,00 |
| ☼ / K / trocken / felsige Ra; Gr: 10–15; silbrig-blaugraue Matten mit großen, stehenden Rosetten; zickzack-förmiger Blütenschaft mit zart hellrosa Blüten  |      |
| • SW-Anatolien, 1800 m sehr gute Drainage *  |      |
| <i>Aconitum compactum</i> (RCHB.) GAYER, <b>Dichtblütiger Eisenhut</b> ( <i>A. napellus</i> -Gruppe):  | 5,00 |
| ☼ / S-K / frisch / subalpine Lägerstellen, Weiden; Gr: kräftige Staude mit straff aufrechten Stängeln; Blätter bis zum Grund geteilt, Endzipfel schmaler als 5 mm; Blütenähre sehr dicht und unverzweigt; Krone dunkelblau |      |
| • Schweizer Alpen, 1660 m Jungpflanzen   |      |
| <i>Aethionema oppositifolium</i> (PERS.) HEDGE, <b>Gegenblättrige Matten-Steinkresse:</b>  | 3,00 |
| ☼ / K / frisch / alpine Ge, Fels-Ra; Gr: kleine Bestände blaugrüner Blätter; Blüten sitzend oder wenig gestielt, große hellrosa bis lila Blüten; eine der kleinsten Arten  |      |
| • S-Anatolien: Z-Taurus, 2830 m  |      |
| <i>Aletris foliolata</i> BUREAU & FRANCH., <b>Kräftige Aletris</b> (Liliaceae):  | 4,00 |
| ☼ / S / frisch / montan-subalp. Ra; Gr: kleine, sommergrüne Rosetten bis 1 cm breiter, geaderter Blätter; Schaft 10–25 cm hoch mit Ähre vieler cremefarb. Blüten   |      |
| • Japanische Alpen   |      |
| <i>Allium lusitanicum</i> LAM. (syn. <i>A. senescens</i> L. subsp. <i>montanum</i> auct. nec. [FR.] HOLUB), <b>Berg-Lauch</b> (Insekten besonders stark anlockende Pflanze):   | 3,00 |
| ☼ / K-S / trocken / kollin-mont. Felsfuren, Trocken-Ra; Gr: Blätter relativ breit, glänzend dunkelgrün; Schaft 15–30 cm; kugelförmige Blütendolde, lilapurpur  |      |
| • Tschechische Republik: Mittelböhmen, 320 m   |      |
| <i>Allium narcissiflorum</i> VILL., <b>Narzissenblütiger Lauch:</b>  | 5,00 |
| ☼ / K / frisch / montan-subalpine Fe, Ge; Gr: Blätter flach, 2–6 mm breit; Schaft 20–30 cm hoch, Dolde von 5–8 Blüten, Krone bis 1,5 cm lang, hellrosa   |      |
| • Französische Westalpen   |      |
| <i>Allium victorialis</i> L., <b>Allermannsharnisch:</b>   | 3,00 |
| ☼ / S-K / frisch / subalp.-alpine Ra, Ho; Gr: Bestände elliptisch bis breit lanzettlicher Blätter; Stängel 20–40 cm; Blüten cremef., dicht kugelförm. Blütenstand  |      |
| • Slowenischer Karst, 1130 m   |      |
| <i>Alyssum aizoides</i> BOISS., <b>Zwerg-Steinkraut:</b>   | 3,00 |
| ☼ / K / trocken / steinige und trockene Stellen in der subalpinen Stufe; Gr: 5–8 cm hohe, silbergraue Bestände mit kleinen Blättern und gelben Blüten  |      |
| • SW-Anatolien, 1800 m   |      |
| <i>Androsace lactea</i> L., <b>Milchweißer Mannsschild:</b>  | 4,00 |
| ☼ / K / frisch / subalpine Fe, Ge; Gr: lockerrasige Rosetten-Bestände; Blätter schmal, grün; Blütenstiel 5–15 cm hoch; Blüten weiß, Schlund gelb   |      |
| • Österreichische Kalkalpen, 1650 m *  |      |
| <i>Androsace laggeri</i> HUET (syn. <i>A. carnea</i> L. subsp. <i>laggeri</i> [HUET] NYMAN), <b>Lagger's Mannsschild:</b>  | 5,00 |
| ☼ / S / frisch / alpine Ra; Gr: kleine Polsterbestände von Rosetten schmaler, spitzer Blätter; Blütenschaft 1–4 cm hoch, mit 3–5 relativ großen, hellrosa Blüten   |      |
| • Spanische Z-Pyrenäen, 2180 m *   |      |

|  |      |
|--|------|
| <i>Androsace vitaliana</i> (L.) LAPEYR. subsp. <i>cinerea</i> (SÜND.) KRESS (syn. u.a. <i>Vitaliana primuliflora</i> BERTOL.), <b>Graue Goldprimel:</b><br>☼ / S-K / frisch / subalpin-alpine Ge; Gr: 3–5 cm hohe, kompakte Rosettenpolster mit graufilzigen, schmalen Blättern; Blüten sitzend, leuchtend gelb Westalpen  | 4,00 |
| •<br><i>Anemone sylvestris</i> L., <b>Großes oder Wald-Windröschen:</b><br>☼ / K / trocken / Tiefland bis montane Stufe, trockene Ra, Heiden, Gebüsche; Gr: Bestände sich durch Wurzelsprosse ausbreitend; Blätter tief handförmig geteilt; Schaft 15–35 cm, einblütig; Krone 4–7 cm im Durchm., weiß, außen seidig behaart Tschechische Republik: S-Mähren, 310 m | 3,00 |
| •<br><i>Anemonopsis macrophylla</i> SIEB. & ZUCC., <b>Japanische Schein-Anemone:</b><br>☼ / S / frisch / Bergwälder; Gr: bestandsbildende Staude; Blätter lang gestielt; Stängel 40–80 cm, mehrblütig; Blüten bis 3,5 cm groß, hängend, rosa bis weiß Japan: Z-Honshu Jungpflanzen *   | 6,00 |
| •<br><i>Antennaria alpina</i> (L.) GAERTN. var. <i>media</i> (GREENE) JEPS. (?), <b>Kaskaden-Katzenpfötchen</b> (mittlere Größe):<br>☼ / S / frisch; Gr: 5–10; mattenförmig; Blätter weiß, löffelförmig; Blüte weißlich SW-Kanada: Britisch Kolumbien, Cascade Mts.  | 3,00 |
| •<br><i>Antennaria dioica</i> (L.) GAERTN., <b>Gewöhnliches Katzenpfötchen:</b><br>☼ / S / frisch bis trocken / subalpin-alpine Ra, Zw; Gr: durch beblätterte Ausläufer vielrosette Teppiche bildend; Blütenstand 10–15 cm hoch Norditalienische Alpen, 2000 m (Blätter oberseits silbrig-grau)  | 3,00 |
| •<br><i>Antennaria</i> spec., <b>Kleines Kaskaden-Katzenpfötchen:</b><br>☼ / S / frisch / subalpin-alpine Fels-Ra; Gr: Bestände relativ kleiner, silbrig-weißer Rosetten mit fast sitzenden Blütenköpfen SW-Kanada: Britisch Kolumbien, Cascade Mts., 2150 m *   | 4,00 |
| •<br><i>Anthericum liliago</i> L., <b>Astlose oder Trauben-Graslinie:</b><br>☼ / K-S / trocken / Trockengebüsche, -rasen und Felsfluren; Gr: Blätter graugrün, schmal; Schaft 30–60 cm hoch, mit bis zu 30 Blüten; Perigon 3–5 cm im Durchm. zentrale Tschechische Republik *  | 4,00 |
| •<br><i>Anthericum ramosum</i> L., <b>Ästige Graslinie:</b><br>☼ / K-S / trocken / kollin-montane Trockengebüsche und -rasen; Gr: graugrüne schmale Blätter; Schaft 30–80 cm, mit vielen weiße Blüten in einer Doppeltraube; die 6 Perigonblätter 1–1,5 cm lang, sternförmig ausgebreitet bis zurückgebogen Tschechische Republik *                                | 3,00 |
| •<br><i>Aquilegia einseleana</i> F.W. SCHULTZ, <b>Einsele's Akelei:</b><br>☼ / K / trocken / montane bis subalpine Fe, Ge; Gr: bläuliche Blätter; Blütenschaft 15–30 (–40) cm hoch, 1–3-blütig; Blüte blauviolett, hängend, 2,5–3 cm im Durchm. Norditalienische Alpen, 1260 m   | 4,00 |
| •<br><i>Aquilegia flabellata</i> SIEB. & ZUCC. var. <i>pumila</i> (HUTH) KUDO, <b>Zweifarbige Zwerg-Akelei:</b><br>☼ / S / frisch / alpine Ra; Gr: 15–40, kleine Bestände mit unterseits blaugrünen Blättern; Blüten 3–4 cm im Durchmesser, außen lila, innen hellgelb bis fast weiß Japan: Hokkaido   | 3,00 |
| •<br><i>Arabis aubrietoides</i> BOISS., <b>Blaukissen-Gänsekresse:</b><br>☼ / K / trocken / Fe; Gr: mattenförmige Rosettenbestände; Blätter kräftig gezähnt; Blütenschaft 7–15 cm hoch; Krone 12–16 mm lang, rosa bis purpurn S-Anatolien: Z-Taurus *  | 5,00 |
| •<br><i>Arabis caucasica</i> WILLD subsp. <i>brevifolia</i> (DC.) CULLEN, <b>Kurzblättrige Kaukasus-Gänsekresse:</b><br>☼ / K / trocken / subalp.-alp. Fe, Ge; Gr: vielrosette, dichte Bestände bildend; Blätter dick und filzig, relativ klein; Schaft 10–20 cm hoch; Blüten cremefarben S-Anatolien: Z-Taurus  | 3,00 |
| •<br><i>Arabis</i> spec. (kleine, <i>A. androsacea</i> -ähnliche Art), <b>Anatolische Polster-Gänsekresse:</b><br>☼ / K / trocken / subalpin-alpine Fe, Ge; Gr: an <i>Draba</i> erinnernde Polster kleiner grüner Blattrosetten; Blütenschaft 8–10 cm hoch, mit vielen weißen Blüten zentrales N-Anatolien *   | 4,00 |

|   |           |
|---|-----------|
| <i>Armeria caespitosa</i> (ORTEGA) BOISS. (syn. <i>A. juniperifolia</i> [VAHL] HOFFMANNS. & LINK), <b>Polster-Grasnelke:</b><br>☼ / S / frisch / subalp.-alp. Ge, Ra, Fe; Gr: winzige Grasnelke; kleine Rosettenpolster mit kurzen, nadelförmigen Blättern; Blütenköpfe nahezu sitzend, rosa Z-Spanien  | 4,00      |
| •<br><i>Armeria trojana</i> BOKHARI & QUÉZEL, <b>Troja-Zwerg-Grasnelke:</b><br>☼ / S / trocken / Ge, Ra über Schiefer; Gr: die kleine Polster bildende Sippe ist eine der winzigsten <i>Armeria</i> -Arten; Blütenstände 2–3,5 cm hoch, hellrosa W-Anatolien, 1600 m *  | 5,00      |
| •<br><i>Asarina procumbens</i> MILL., <b>Kriechendes Löwenmaul:</b><br>☼ / K-S / trocken / montane Fe; Gr: lockere Kissen durch kriechende Triebe; Blätter graugrün, behaart; Krone 3–3,5 cm lang, hellgelb mit rosa Streifen Pyrenäen  | 3,00      |
| •<br><i>Asphodeline taurica</i> (PALL. ex BIEB.) KUNTH, <b>Taurische Junkerlilie</b> (Liliaceae):<br>☼ / K / trocken / montan-subalpine Ra, Gebüsche; Gr: ausdauernde Pflanze mit fleischigem Wurzelstock; kräftige aufrechte, 30–60 cm hohe Stängel mit linealischen Blättern und bis zu 25 cm langer, dichter Ähre weißer Blüten W-Bulgarien, 1400 m Jungpflanzen | 5,00      |
| •<br><i>Asyneuma ilgazensis</i> YILDIZ & KIT TAN, <b>Ilgaz Dagh-Traubenrapunzel</b> (Campanulaceae):<br>☼ / K / trocken / montane Kiefern-Wa und subalpine Ge; Grundrosetten schmaler, 3–5 cm langer Blätter; Stängel aufsteigend bis aufrecht, bis 12 cm hoch; Blüten hellblau, in dichtblütige Ähre; Kronblätter bis 12 mm lang zentrales N-Anatolien, 2020 m     | 4,00      |
| •<br><i>Asyneuma limonifolium</i> (L.) JANCHEN (kleine Form), <b>Traubenrapunzel</b> (Campanulaceae):<br>☼ / K / trocken / subalp.-alp. Ra; Gr: Klon mit 5–10 cm hohen, verzweigten Blütenstängeln; Blätter in dichter Rosette; Blüten blauviolett, bis zum Grund gespalten NW-Anatolien, 2200 m  | 4,00/3,00 |
| •<br><i>Asyneuma linifolium</i> (BOISS. & HELDR.) BORNM., <b>Schmalblättrige Traubenrapunzel:</b><br>☼ / K / trocken / exponierte Fe; Gr: kleine Kissen mit schmalen Blättern; dieser Klon mit nur 10–15 cm hohem Schaft; vielblütige Ähre hellblauer, sternförmiger Blüten SW-Anatolien  | 3,00      |
| •<br><i>Aubrieta canescens</i> (BOISS.) BORNM. subsp. <i>cilicica</i> (BOISS.) CULLEN, <b>Zilizisches Blaukissen:</b><br>☼ / K / trocken / Fe, Ge; Gr: 5–10 cm hohe, graue kompakte Kissen; Blätter grau behaart; Blütenschaft kurz; Blüte hell violett S-Anatolien: Z-Taurus   | 3,00      |
| •<br><i>Aubrieta canescens</i> (BOISS.) BORNM. subsp. <i>macrostyla</i> CULLEN & HUBER-MORATH, <b>Anatolisches Blaukissen:</b><br>☼ / K / trocken / Fe, Ge; Gr: kleine, niedrige, graue Matten mit kurzen, gegenständigen Blättern; fast sitzende, hellviolette Blüten; Samenkapsel aufgeblasen SW-Anatolien, 2200 m  | 4,00      |
| •<br><i>Aubrieta pinardii</i> BOISS., <b>Pinard's Blaukissen:</b><br>☼ / K / trocken / steinige Hänge; Gr: lockere Kissen mit graugrünen Blättern; Blüten purpurn, bis 2 cm im Durchmesser; hitzeverträglich, trockenheitsresistent W-Anatolien, 2100 m   | 4,00      |
| •<br><i>Buphtalmum salicifolium</i> L., <b>Weidenblatt-Rindauge</b> (Asteraceae):<br>☼ / K / trocken-frisch / kolline bis subalp. Ra; Gr: Staude mit 30–50 (–70) cm hohen, beblätterten Trieben; Blüten einzeln, orange-gelb, 3–6 cm im Durchm. Slowenische Alpen, 1100 m   | 3,00      |
| •<br><i>Campanula barbata</i> L., <b>Bärtige Glockenblume:</b><br>☼ / S / frisch / subalp.-alp. Ra, Zw; Gr: Grundblattrosetten, Blütentrieb 10–30 cm, einseitwendige Traube hellblauer oder weißer Blüten mit innen bärtiger Krone Schweizer Alpen, 2130 m  | 4,00      |

- Campanula bellidifolia* ADAMS, **Gänseblümchenblättrige Glockenblume** (ähnl. *C. tridentata*): 4,00  
 ☼ / K / frisch / subalp.-alpine Fe; Gr: Bestände kleiner Blattrosetten;  
 Blütenschaft 10–15 cm hoch; Blüten einzeln; Krone violettblau  
 • Z-Kaukasus, 2100 m \*
- Campanula portenschlagiana* ROEM. & SCHULT., **Portenschlag's Glockenblume**: 3,00  
 ☼ / K / trocken / mont.-subalp. Fe, Ge; Gr: immergrüne Matten; Triebe niederliegend, vorn aufsteigend; Blüten zahlreich, aufrecht, glockenförmig, blaulila  
 • Kroatien: Dinarisches Gebirge, 1500 m \*
- Campanula thyrsoides* L. subsp. *thyrsoides*, **Strauß-Glockenblume**: 4,00  
 ☼ / S-K / frisch / subalp.-alp. Ra; Gr: kräftige Grundblattrosetten; Blätter rauhaarig; Blütentrieb 10–40 cm hoch, mit hellgelben Blüten in reichblütiger Ähre  
 • Französische Westalpen, 2050 m
- Campanula waldsteiniana* ROEM. & SCHULT., **Waldstein's Glockenblume**: 4,00  
 ☼ / K / trocken / montane bis subalp. Fe, Ge; Gr: 10–15; zierliche grünlaubige Bestände aufsteigender Stängel; Kronen aufrecht stehend, weit geöffnet, blau  
 • Kroatien: Dinarisches Gebirge \*
- Carex* spec., **Blaue Zwerg-Segge**: 4,00  
 ☼☼ / S / frisch / montan-subalpine Ra, Ge; Gr: sich vegetativ leicht bestockend; Bestände 5–10 cm hoch mit blaugrünen, breiten, vorn spitz zulaufenden Blättern  
 • S-Norwegen, 20 m
- Centaurea deflexa* WAGENITZ, **Gelbe Anatolische Flockenblume**: 5,00  
 ☼ / S / trocken / steinige Hänge; Gr: kleine Bestände niederliegender Triebe; Blätter schmal, graufilzig; Blüten einzeln stehend, kurz gestielt, gelb  
 • SW-Anatolien: W-Taurus, 2100 m
- Centaurea drabifolia* SM., **Gelbe Flockenblume**: 5,00/4,00  
 ☼ / K / trocken / subalp.-alp. Fe, Ge, steinige Hänge; Gr: 5–10, kleine Bestände mit grauen Blattrosetten bildend; gelbe, stachelige Blüten an kurzen Stängeln  
 • zentrales N-Anatolien, 1800 m
- Centaurea kotschyi* (BOISS. & HELDR.) HAYEK var. *decumbens* WAGENITZ, 5,00  
**Niederliegende Kotschy-Flockenblume**:  
 ☼ / K / trocken / Fe, Ge; Gr: kleine Bestände mit verholztem Wurzelstock; Blätter grün, lanzettlich; Stängel 10–15 cm lang, niederliegend; Blüten einzeln stehend, gelb  
 • südliches Z-Anatolien
- Centaurea triumfettii* ALL. (niedrig bleibende Form), **Filz-Flockenblume**: 5,00/4,00  
 ☼ / K / trocken / subalpin-alpine Ra; Gr: Grundrosetten schmal lanzettlicher, graufilziger, selten fiederlappiger Blätter; Blütenstängel nur 10–20 cm lang; Blüten 3,5–6 cm im Durchmesser, blau mit rötlicher Mitte  
 • zentrales N-Anatolien, 2030 m
- Clematis alpina* (L.) MILL. subsp. *alpina*, **Alpenrebe**: 3,00  
 ☼ / K / frisch / mont.-subalp. Gebüsche, Ge; Gr: 30–60; Klimmstrauch; rankende oder kriechende verholzende Triebe; Blüten hell violettblau, 6–8 cm im Durchm.  
 • Norditalienische Alpen, 1500 m Jungpflanzen
- Convulvulus compactus* BOISS., **Anatolische Polster-Winde**: 7,00  
 ☼ / K / trocken / montane-subalpine Ge, Ra; Gr: Polster bis kleine Matten bildend, Blätter schmal, seidig behaart; Blüten groß, weiß bis rosa getönt, fast sitzend  
 • S-Anatolien: Z-Taurus, 2100 m \*
- Cortusa matthioli* L. (syn. *Primula matthioli* [L.] V.A. RICHT.), **Alpen-Heilglockel**: 3,00  
 ☼ / K / frisch / subalpine Ho, Ra; Gr: 20–40, Pflanze zottig behaart; rel. große, grob gezähnte Blätter; Blüten in nickenden Dolden zu 5–12; Krone rosarot  
 • Z-Slowakei, 650 m
- Crocus pallasii* GOLDB., **Pallas' Herbst-Krokus**: 5,00  
 ☼ / K / trocken / Felsfluren und Gebüsche bis alpine Stufe; Gr: Blätter zahlreich, bis 1,5 mm breit, graugrün; in Blüte 8–17 cm, hell- bis dunkellila, Griffel rötlich  
 • SW-Anatolien, 1300 m Jungpflanzen \*

- Dianthus alpinus* L., **Ostalpen-Nelke**: 3,00  
 ☼ / K / frisch / alpine Ra, Zw; Gr: kleine Kissen; Blätter glänzend dunkelgrün; Blütenschaft 5–8 cm; Krone 2–3 cm im Durchm, purpurn mit weißen Flecken  
 • Österreichische Alpen, 1890 m
- Dianthus brevicaulis* FENZL subsp. *brevicaulis*, **Kurzstängel-Nelke**: 4,00  
 ☼ / K / trocken / alpine Fe, Ge, steinige Hänge; Gr: ähnlich *D. haematocalyx*, kleine Polster mit nahezu stängellosen, rosafarbenen Blüten (Rückseite gelblich)  
 • S-Anatolien: Z-Taurus, 2500 m
- Dianthus haematocalyx* BOISS. & HELDR. subsp. ? (Nidže-Form), **Rotkelch-Nelke**: 4,00  
 ☼ / K / trocken / Fels-Ra; Gr: attraktivste Form des Komplexes! dichte blaugraue Polster; hellrosa Blüten an nur 1–5 cm langen Stielen, Kronblattrückseite gelblich  
 • S-Nordmazedonien, ca. 2000 m
- Dianthus haematocalyx* BOISS. & HELDR. subsp. *pindicola* (VIERH.) HAYEK, 3,00  
**Pindus-Rotkelch-Nelke**:  
 ☼ / S-K / trocken / Fels-Ra, Fe, Ge; Gr: kleine Polster mit kurzen, blaugrünen Blättern, Blütenstände 1–6 (–10) hoch, rosafarbene Blüten mit gelblichen Rückseiten  
 • NW-Griechenland: Pindus, 1960 m
- Dianthus nitidus* WALDST. & KIT., **Fatra-Alpen-Nelke** (ähnlich *D. alpinus*): 3,00  
 ☼ / K / frisch / montan-subalp. Ra, Krummholz; Gr: kleinere frischgrüne Matten; Blütenschaft 10–15 cm hoch, mit 2–3 rosa Blüten mit roten Adern  
 • Slowakei: westl. Nordkarpaten, 1500 m
- Dianthus sternbergii* CAPELLI, **Sternberg's oder Dolomiten-Nelke**: 3,00  
 ☼ / K / trocken / montane bis alpine Ra; Gr: 10–20 cm; lockere blaugrüne Polster; Blüten bis 3 cm im Durchm., zerfranst, hell lila mit dunkler punktiertem Auge  
 • Norditalienische Alpen, ca. 1800 m
- Draba parnassica* BOISS. & HELDR., **Parnass-Hungerblümchen**: 3,00  
 ☼ / K / trocken / alp. Fe; Gr: kleine, dichte Polster; Blüten hellgelb, fast sitzend  
 • Z-Griechenland, 2200 m \*
- Edraianthus dinaricus* (A. KERN.) WETTST., **Dinarische Becherglocke**: 4,00  
 ☼ / K / trocken / Felsfluren; Gr: kleine Matten silbrig-grüner Rosetten; Stängel niederliegend, 2–6 cm lang; Blüten einzeln, aufrecht stehend, blauviolett  
 • Kroatien: Dinarisches Gebirge, 1300 m
- Edraianthus glisicii* ČERNJAVSKI & SOŠKA, **Glisič's Becherglocke**: 4,00  
 (großblütigste Art des *E. serpyllifolius*-Komplexes)  
 ☼ / K / frisch / Fe; Gr: Rosetten schmaler, vorn verbreiteter, rel. langer Blätter; Stängel 5–10 cm lang, ± niederliegend; Blüten 3–5 cm lang, einzeln stehend, blau  
 • NW-Montenegro: Dinarische Alpen, 1100 m
- Edraianthus montenegrinus* HORÁK em. LAKUŠIĆ, **Montenegrinische Becherglocke**: 4,00  
 ☼ / K / trocken / subalpin-alpine Fe, Ra; Gr: Bestände von Rosetten schmaler Blätter; niederliegende bis aufsteigende, 2–10 cm lange Blütentriebe mit einzeln stehenden oder einem kleinem Büschel 2–4 cm langer, blauvioletter Blüten  
 • NW-Montenegro, Dinarische Alpen, 1800 m
- Edraianthus pumilio* (PORTENSCHL.) A. DC., **Zwerg-Becherglocke**: 4,00  
 ☼ / K / trocken / subalp. Fe, Ge; Gr: 1–3; vielrosette kleine Polster; Blätter 1–2 cm lang, nach vorn schmaler werdend, bläulich-silbern; Blüten sitzend, hell blauviolett  
 • S-Kroatien: Dinarisches Gebirge, 1500 m
- Edraianthus tenuifolius* (WALDST. & KIT.) A. DC., **Dünnblättrige Büschelglocke**: 3,00  
 ☼ / K / trocken / Fe, Ra; Gr: Rosettenblätter lang und schmal, Blütenstängel niederliegend-aufsteigend, bis 15 cm lang; blau- oder hellviolett bis fast weiß  
 • S-Montenegro: Dinarisches Gebirge, 1450 m
- Ephedra fedtschenkoana* PAULSEN, **Fedtschenko's Meerträubchen**: 4,00  
 ☼ / S / trocken / Gebirgssteppe; Gr: 5–10 cm hoher, am Grund verholzender Halbstrauch mit blaugrünen Trieben, unauffälligen Blüten und hellroten Beeren  
 • Kirgisien: Talas Alatau, 1700 m

|   |           |
|---|-----------|
| <i>Erysimum pulchellum</i> (WILLD.) GAY, <b>Schöner Schöterich</b> (kleiner Klon):  | 3,00      |
| ☼ / K / trocken / montane bis alpine Ge, Ra; Gr: kleine kompakte Bestände; Rosettenblätter schmal; Schaft bis 4 cm hoch, mit großen gelben Blüten   |           |
| • NW-Anatolien  |           |
| <i>Fritillaria montana</i> HOPPE, <b>Grünliche Gebirgs-Schachbrettblume</b> :   | 4,00      |
| ☼ / K / frisch; Gr: Triebe 15–30 cm hoch, mit linealischen Blättern, die oft büschelig angeordnet sind; Blüten bis 3 cm lang, von grünlicher Farbe  |           |
| • südliches Nordmazedonien, 1650 m Jungpflanzen   |           |
| <i>Gentiana boissieri</i> SCHOTT & KOTSCHY ex BOISS., <b>Boissier's Sommer-Enzian</b> :   | 5,00/4,00 |
| ☼ / K / frisch / alpine Ge, Ra, Sch; Gr: ähnlich <i>G. septemfida</i> , aber kleiner; Triebe 4–10 cm lang, dicht beblättert, niederliegend, einblütig, hellblau, außen dunkler  |           |
| • S-Anatolien: Z-Taurus, 2730 m   |           |
| <i>Gentiana burseri</i> LAPEYR. subsp. <i>villarsii</i> (GRISEB.) ROUY, <b>Villar's Enzian</b> :  | 4,00      |
| ☼ / S-K / frisch / subalp.-alp. Zw, Ra; Gr: 30–60 cm hoher Stauden-Enzian; Blüten in mehreren Büscheln; Krone 3–3,5 cm lang, hellgelb mit bräunlichen Punkten   |           |
| • Französische Seealpen, 1840 m Jungpflanzen  |           |
| <i>Gentiana clusii</i> PERR. & SONG., <b>Kalk-Glocken-Enzian</b> :  | 4,00      |
| ☼☼ / K / frisch / montane bis alpine Ra, Ge, Fe; Gr: kleine Bestände bis 15 cm im Durchm. bildend; Rosettenblätter bis 4 cm lang, ledrig und steif; Schaft sehr kurz, nach Blüte verlängert; Kelchzähne dreieckig, Krone 5–6 cm lang, dunkel azurblau |           |
| • Norditalienische Alpen, 2250 m  |           |
| <i>Gentiana cruciata</i> L. subsp. <i>cruciata</i> , <b>Gewöhnlicher Kreuz-Enzian</b> (Sommerblüher):   | 3,00      |
| ☼ / K / frisch–trocken / kollin-subalpine Ra, lichte Wa; Gr: Bestände 20–40 cm hoher beblätterter Triebe; Blüten 2–2,5 cm lang, blau, in mehrblütigen Büscheln  |           |
| • Österreichische Alpen, 1050 m   |           |
| <i>Gentiana gelida</i> BIEB., <b>Eis-Enzian</b> (Sekt. Pneumonanthe):   | 4,00      |
| ☼ / K / trocken / subalpin-alpine Ra; Gr: Triebe 10–20 cm lang, niederliegend bis aufsteigend, mit 7–14 Blattpaaren beblättert; Blütenbüschel endständig, 3–8-blütig; Krone 3–5 cm lang, hellgelb bis cremefarben; im Winter einziehend               |           |
| • NO-Anatolien: Pontische Alpen, 2200 m   |           |
| <i>Gentiana lutea</i> L. subsp. <i>symphyandra</i> (MURB.) HAYEK, <b>Gelber Enzian</b> :  | 4,00      |
| ☼ / K / frisch / subalpine Ra, Krummholzgebüsche, Ho; Gr: 100–150 cm Höhe erreichende, kräftige Großstaude mit großen Blättern und gelben Blüten  |           |
| • Slowenische Alpen, 1650 m Jungpflanzen  |           |
| <i>Gentiana paradoxa</i> ALBOV, <b>Seltsamer oder Schmalblättriger Sommer-Enzian</b> :  | 4,00      |
| ☼ / K / frisch / montane-subalpine Fe und Ra; Gr: 15–20, aufsteigende bis aufrechte Triebe mit linealischen Blättern; Blüten endständig, zu 1–3, azurblau, innen gelblich   |           |
| • Vorberge des W-Kaukasus *   |           |
| <i>Gentiana septemfida</i> PALLAS subsp. <i>septemfida</i> , <b>Sommer-Enzian</b> :   | 4,00/3,00 |
| ☼☼ / S-K / frisch / subalp.-alp. Ra; Gr: Triebe 10–20 cm lang, niederliegend; vorn aufsteigend; Blüten endständig, in mehrblütigem Büschel, 2,5–4 cm lang, dunkelblau   |           |
| • zentrales N-Anatolien, 2300 m   |           |
| <i>Gladiolus imbricatus</i> L., <b>Dachziegelige oder Wiesen-Siegwurz</b> :   | 4,00      |
| ☼ / S / frisch–feucht / kolline Wiesen, Wa; Gr: Blätter <i>Iris</i> -artig, bis 22 mm breit; Stängel 30–50 cm; Blüten purpurrot, bis 2 cm lg., zu 5–12 in einseitwendiger Ähre  |           |
| • W-Ukraine, 860 m  |           |
| <i>Glaucidium palmatum</i> SIEB. & ZUCC., <b>Japanpfingstrose</b> (Ranunculaceae, ähnl. <i>Paeonia</i> ):   | 7,00      |
| ☼☼ / S / frisch / Bergwälder; Gr: 20–30 cm hohe, zweiblättrige Stängel mit einzelnen, endständigen Blüten von 5–8 cm Durchmesser; Krone hellblau  |           |
| • Japan: Hokkaido   |           |
| <i>Globularia nudicaulis</i> L., <b>Nacktstängel-Kugelblume</b> :   | 4,00      |
| ☼ / K / frisch / subalp.-alp. Fels-Ra, Krummholz; Gr: langlebige, kräftige Rosetten; Blätter dunkelgrün, ledrig; Stängel 10–20 (–30) cm; Köpfe 1,5–2,5 cm groß, blau  |           |
| • Slowenische Alpen, ca. 1400 m   |           |

|   |      |
|---|------|
| <i>Helianthemum lunulatum</i> (ALL.) DC., <b>Ligurisches Sonnenröschen</b> :  | 4,00 |
| ☼ / K / trocken / montan-subalp. Fe, Ge; Gr: 10–15 cm, zwergstrauchartig; Blätter graugrün, bis 1 cm lang; Blüte ca. 1,5 cm im Durchm., gelb mit orangerotem Fleck  |      |
| • Ligurische und Seealpen   |      |
| <i>Helichrysum armenium</i> DC., <b>Armenische Strohhblume</b> :  | 3,00 |
| ☼ / K / trocken / mont.-subalpine trockene Fels-Ra, Steppe; Gr: halbstrauchartig; Blätter graugrün; Stängel 20–30 cm, mit endständiger, mehrblütiger Dolde, gelblich  |      |
| • NO-Anatolien: Pontische Alpen   |      |
| <i>Helichrysum chionophilum</i> BOISS. & BAL., <b>Schnee-Strohhblume</b> :  | 4,00 |
| ☼ / S-K / frisch / Fels-Ra, Ge; Gr: dichte, am Grund verholzende Matten; weißfilz. Blätter, 1–2 cm lang; Blütenschaft 10–15; endständiges Büschel mit –6 Blüten, gelb   |      |
| • Z-Anatolien, 2100 m *   |      |
| <i>Helichrysum pallasii</i> LEDEB., <b>Pallas-Strohhblume</b> :   | 5,00 |
| ☼ / S-K / trocken / subalpin-alpine Ra, Ge; Gr: kleine, dicht graufilzig bis wollig behaarte Kissen; Schaft 5–10 cm hoch, mit bis zu 4 cremefarbenen Blüten   |      |
| • W-Anatolien, 1600 m *   |      |
| <i>Hypericum lydium</i> BOISS. (?), <b>Lydisches Johanniskraut</b> (kleinbleibende Form):   | 4,00 |
| ☼ / K / trocken / mont. Wa bis alp. Fels-Ra; Gr: niederliegende Triebe mit 10–15 cm hohen Stängeln; Blätter linealisch, blaugrün; Blüten gelb, in Ähre  |      |
| • S-Anatolien: Z-Taurus *   |      |
| <i>Inula salicina</i> L., <b>Weidenblättriger Alant</b> (Sommerblüher):   | 4,00 |
| ☼ / S-K / trocken–frisch; Gr: Staude mit 25–50 (–60) cm hohen Stängeln und fast kahlen Blättern; die 1–5 Blütenköpfe 2,5–4 cm im Durchmesser, hellgelb  |      |
| • Tschechische Republik, 440 m  |      |
| <i>Iris cengiali</i> AMBROSI, <b>Karst-Schwertlilie</b> (Sekt. <i>Iris</i> ; ähnlich <i>I. pallida</i> , aber niedriger):   | 5,00 |
| ☼ / K / trocken / montane Ra; Gr: größere Bestände bildend, bis über 50 cm im Durchm.; Bartiris mit hellgrünen Blättern, im Winter meist einziehend; Schaft 20–40 (–60) cm hoch, mit meist nur 2 Blüten; Krone violett bis himmelblau |      |
| • Slowenischer Karst, 750 m   |      |
| <i>Iris pumila</i> L., <b>Zwerg-Schwertlilie</b> :  | 4,00 |
| ☼ / K / trocken / planar-kolline (montane) Trocken-Ra, Felskuppen; Gr: Blätter 5–15 cm lang; die großen Blüten fast sitzend, blau, gelb oder purpurn, duftend   |      |
| • Tschechische Republik: SW-Mähren, 400 m   |      |
| <i>Iris reichenbachii</i> HEUFFEL subsp. ?, <b>Reichenbach's Gebirgs-Schwertlilie</b> (tetraploid):   | 7,00 |
| ☼ / K / trocken / subalpin-alpine Fe, Ge, Ra; Gr: Stängel in Blüte 5–10 cm hoch, zweiblütig, mit kahnförmigen Hüllblättern, Blüte gelb mit rötlich-braunen Adern  |      |
| • N-Griechenland, ca. 1900 m *  |      |
| <i>Iris reichenbachii</i> HEUFFEL var. <i>bosniaca</i> G. BECK (?), <b>Bosnische Schwertlilie</b> :   | 5,00 |
| ☼ / K / trocken / montane bis subalpine Fe, Ge, Ra; Gr: Stängel in Blüte 10–20 cm hoch, zweiblütig, kahnförmige Hüllblätter, Blüten gelb mit rötlich-braunen Adern  |      |
| • NW-Montenegro: Dinarische Alpen, 1600 m   |      |
| <i>Jovibarba allionii</i> (JORD. & FOURR.) D.A. WEBB, <b>Allioni's Fransenhauswurz</b> :  | 4,00 |
| ☼ / S-K / trocken / montan-subalp. Fe, Ra; Gr: dichte gelbgrüne Polster; Rosetten fast kugelfg., 1,5–2,5 cm im Ø; Blütenschaft 10–15, Blüten hellgelb   |      |
| • NW-Italien: Ligurische Alpen, ca. 1450 m  |      |
| <i>Lathyrus japonicus</i> WILLD. subsp. <i>maritimus</i> (L.) P.W. BALL, <b>Strand-Platterbse</b> :   | 4,00 |
| ☼ / S / trocken / Küstendünen; Gr: niederliegend mit oberird. kriechenden Trieben; Blätter blaugrün, gefiedert in 4–8 Teilblättchen; Blüten purpurn bis blau, vielblütig  |      |
| • östliches Norddeutschland, 3 m  |      |
| <i>Leontopodium alpinum</i> CASS., <b>Alpen-Edelweiß</b> :  | 3,00 |
| ☼☼ / K / frisch / subalp.-alpine Steinrasen, Fe; Gr: kleine Bestände weißfilziger Blätter; Blütenstängel 8–15 cm hoch, beblättert, mit typischer Edelweiß-Blüte   |      |
| • Französische Seealpen, 1660 m   |      |

|  |      |
|--|------|
| <i>Ligularia sibirica</i> (L.) CASS., <b>Sibirischer Goldkolben:</b>   | 3,00 |
| ☼ / S / feucht / mont. Wa, Ra; Gr: 40–80 (–150); Großstaude mit kräftigem Wurzelstock; Stängel aufrecht; Blüten gelb, bis 2 cm, in vielblütigen Ähren Gebirge der Z-Slowakei *   |      |
| • <i>Lilium albanicum</i> GRISEB., <b>Albanische Lilie:</b>  | 6,00 |
| ☼ / K-S / trocken / subalpin-alpine Ra, Zw; Gr: nur 20–40 (–50); Stängel ein- oder 2–3-blütig; Blüten nickend, goldgelb; Perigonblätter stark zurückgebogen SO-Montenegro; Dinarische Alpen, 1850 m Jungpflanzen   |      |
| • <i>Lilium bulbiferum</i> L. subsp. <i>bulbiferum</i> , <b>Brutknöllchentragende</b> oder <b>Wiesen-Feuerlilie:</b>   | 5,00 |
| ☼ / S / frisch / montane bis subalpine Wa, Ho, Ra; Gr: 30–90 cm hohe, kräftige und dicht beblätterte Stängel mit 1–3 (–5), aufrecht stehenden Blüten; Perigonblätter orangerot, 4–6 cm lang, nicht zurückgebogen Mitteleuropa Jungpflanzen                                     |      |
| • <i>Lilium carniolicum</i> BERNH ex MERT. & W.D.J. KOCH, <b>Kraier Lilie:</b>   | 5,00 |
| ☼ / K / frisch / mont.-subalp. Ra, Zw, Ho; Gr: 30–50 (–80); Stängel wechselständig beblättert, meist einblütig; Blüte orangerot, mit zurückgebogenen Perigonblättern Slowenischer Karst, ca. 1100 m Jungpflanzen   |      |
| • <i>Lilium jankae</i> A. KERNER, <b>Janka's Lilie:</b>  | 6,00 |
| ☼ / K-S / frisch / montane bis alpine Ra; Gr: 40–60 cm hohe, kräftige Stängel mit zahlreichen Blättern; Blüten zu 1–3, nickend, bis 6 cm im Durchm., hellgelb S-Bulgarien, 1940 m Jungpflanzen   |      |
| • <i>Lilium pyrenaicum</i> GOUAN, <b>Pyrenäen-Lilie:</b>   | 4,00 |
| ☼ / S / frisch / montane bis subalpine Wa, Ra, Zw; Gr: 30–90 cm hohe, kräftige Triebe, dicht beblättert; Blütenblätter gelb, stark zurückgebogen Französische Pyrenäen, 1600 m Jungpflanzen  |      |
| • <i>Lilium rhodopaeum</i> DELIP., <b>Rhodopen-Lilie:</b>  | 8,00 |
| ☼ / S-K / frisch / subalpine Gebüsche, Ra, felsige Hänge; Gr: Stängel 50–80 (–100) cm hoch; kräftige Triebe mit relativ großen Blättern; Blüten einzeln (selten zu 2–3), 8–14 cm im Durchmesser, nickend, hellgelb, ohne Papillen und Flecken S-Bulgarien, 1350 m Jungpflanzen |      |
| • <i>Narcissus bulbocodium</i> L. subsp. <i>bulbocodium</i> var. <i>nivalis</i> (GRAELLS) BAKER, <b>Kleine Reifrock-Narzisse:</b>  | 5,00 |
| ☼ / K / frisch / alpine Ra; Gr: Blätter dunkelgrün, bis 5 mm breit; Blütenschaft 5–10 cm hoch; die einzeln stehenden Blüten dottergelb und relativ groß Z-Spanien, 2000 m  |      |
| • <i>Narcissus pseudonarcissus</i> L. subsp. <i>eugeniae</i> CASAS, <b>Kleine Teruel-Narzisse:</b>   | 6,00 |
| ☼ / K / frisch / alp. Ra; Gr: Blätter 4–12 cm lang, blaugrün; Blütenschäfte nur 10–15 cm hoch, mit je einer gleichmäßig gelben Blüte von 5–7,5 cm Durchmesser O-Spanien, ca. 1600 m Jungpflanzen *   |      |
| • <i>Narcissus rupicola</i> DUFOUR, <b>Felsliebende Zwerg-Narzisse:</b>  | 6,00 |
| ☼ / S / trocken / steinige Ra und Felsfluren; Gr: 10–14; schmal riemenförmige, blaugrüne Blätter; Blüten einzeln; Krone ausgebreitet, bis 3 cm im Ø, hellgelb Z-Spanien, 1700 m  |      |
| • <i>Origanum rotundifolium</i> BOISS., <b>Rundblättriger Dost:</b>  | 4,00 |
| ☼ / K-S / trocken; Gr: 10–15 cm hohe Staude; Triebe mit dicht angeordneten, gegenständigen, blaugrünen, fast kreisrunden, ledrigen Blättern; endständige hopfenartige Blütenstände; Krone hellrosa; in Chemnitz voll winterhart NO-Anatolien: Pontische Alpen, ca. 1200 m      |      |
| • <i>Paederota bonarota</i> (L.) L., <b>Blaues Mändlerle:</b>  | 3,00 |
| ☼ / K / frisch / subalpin-alpine Fe; Gr: 7–12 cm hohe Bestände beblätterter Triebe; Blätter dunkelgrün, rundlich, behaart; Blüten büschelig, endständig, blau Norditalienische Alpen, 1990 m   |      |
| • <i>Pelargonium endlicherianum</i> FENZL., <b>Endlicher's Pelargonie</b> (einzige winterharte Pelarg.):   | 4,00 |
| ☼ / K-Serpentinit / trocken / Ge; Gr: Grundblätter rundlich oder fingerförmig geteilt; Blütenschaft 10–20 cm hoch, mit großen rosa bis roten Blüten S-Anatolien: Z-Taurus, 1800 m  |      |

|  |           |
|--|-----------|
| <i>Petrocallis pyrenaica</i> (L.) R. BR., <b>Pyrenäen-Steinschmüchel:</b>  | 3,00      |
| ☼ / K / frisch / alpine Fe, Ge; Gr: kleine lockere Polster mit zahlreichen grünen Rosetten; Blätter 3–5-fach gelappt; Schaft 2–5 cm hoch; Krone rosa bis hell-lila Slowenische Alpen, ca. 2000 m   |           |
| • <i>Phyteuma nigrum</i> F.W.SCHMIDT, <b>Schwarze Teufelskralle:</b>   | 4,00      |
| ☼ / S / frisch / kollin-montane Ra, Wa; Gr: büschelige Bestände schmal-eiförmiger, bis 5 cm langer Blätter; Schaft 20–50 cm; Blüten schwarzviolett, in eiförmiger Ähre Tschechische Republik: S-Böhmen, 660 m *  |           |
| • <i>Plantago monosperma</i> POURR., <b>Pyrenäen-Wegerich</b> ( <i>P. nivalis</i> -ähnlich):   | 4,00      |
| ☼ / S / frisch / subalpin-alpine Fels-Ra; Gr: ausdauernde Rosettenpflanze; Blätter schmal lanzettlich, 5–10 cm lang, beidseits lang silbern behaart; Schaft bis 10 cm lang; Blütenbüschel bis 2 cm lang, rötliche Blüten mit weißen Antheren O-Pyrenäen, 1800 m          |           |
| • <i>Polygonatum hookeri</i> BAKER, <b>Hooker's Zwerg-Weißwurz:</b>  | 5,00      |
| ☼ / S / frisch / lichte Wa bis alp. Zw, Ra; Gr: ± dichte Matten bildend; Triebe beblättert, nur 2–5 cm hoch, Blüten 1–2 cm lang, purpur oder rosa, selten weiß Nepal, Himalaja, 4000 m   |           |
| • <i>Potentilla apennina</i> TEN. subsp. <i>stojanovii</i> URUM. & JÁV., <b>Pirin-Zwerg-Fingerkraut:</b>   | 4,00      |
| ☼ / K / trocken / subalp.-alp. Fe, Ge; Gr: flache Matten; Rosetten kleiner Blätter mit 3 Abschnitten, silbern seidenhaarig; Stängel 10–18 cm, 1–6-blütig, hellrosa SW-Bulgarien, 2200 m  |           |
| • <i>Potentilla caulescens</i> L., <b>Stängel-Fingerkraut:</b>   | 3,00      |
| ☼ / K / frisch / mont. bis alp. Fe; Gr: typische Felsspaltenpflanze mit 5-zähligen Grundblättern und 8–15 cm langem, meist liegendem Blütenstängel; Blüte weiß Norditalienische Alpen, 2000 m *  |           |
| • <i>Potentilla clusiana</i> JACQ., <b>Clusius' Fingerkraut:</b>   | 3,00      |
| ☼ / K / trocken / subalpin-alpine Fe, Ge; Gr: kleine Matten; Blätter 5-teilig; Blütenstängel 3–8 cm lang, aufsteigend, mit 1–3 weißen Blüten, diese bis 2,5 cm im Ø Österreichische Alpen, 1850 m  |           |
| • <i>Potentilla speciosa</i> WILLD. var. <i>speciosa</i> , <b>Silberblättriges Pracht-Fingerkraut:</b>   | 3,00      |
| ☼ / K / trocken / subalp.-alp. Fe; Gr: weißfilzige Halbrossettenstaude; Blätter 3-teilig, beidseits silbrig; Stängel aufsteigend, 6–15 (–20) cm lang; Blüten klein, cremefarben SW-Nordmazedonien, ca. 2000 m  |           |
| • S-Anatolien: Z-Taurus, 2200 m  |           |
| • <i>Primula auricula</i> L. subsp. <i>auricula</i> , <b>Alpen-Aurikel:</b>  | 3,00      |
| ☼ / K / frisch / subalpin-alpine Fe, Ra; Gr: relativ große Rosetten graugrüner, dicklicher Blätter, teilweise bemehlt; Blütenstiel 5–15 cm hoch; Krone hellgelb Österreichische Alpen, ca. 1760 m  |           |
| • <i>Primula auricula</i> L. subsp. <i>tatraica</i> L.B. ZHANG, <b>Tatra-Aurikel:</b>  | 4,00/3,00 |
| ☼ / K / frisch / montane bis alpine Fe, Ra; Gr: große Rosetten mit teils bemehnten, aber schmalen Blättern; Blütenschaft 5–15 cm hoch; Blüten gelb, stark duftend Slowakei: Westkarpaten, 820 m  |           |
| • <i>Primula auriculata</i> H.J. LAM., <b>Kaukasische Rasen-Primel</b> (Sekt. Farinosae):  | 3,00/2,00 |
| ☼ / S / feucht / Ra; Gr: kräftige Blattrossetten; Blätter breit länglich-lanzettlich mit meist gesägten Rändern, Blütenschaft 10–40 cm hoch mit 8–20-blütiger Dolde; Blüten bis 2 cm im Durchmesser, hell-lila mit weißlich-gelbem Schlund zentrales N-Anatolien, 1860 m |           |
| • <i>Primula clusiana</i> TAUSCH, <b>Clusius' Primel:</b>  | 3,00      |
| ☼ / K / frisch / alpine Ra, Fe, Sch; Gr: kräftige Grundblattrossetten dunkelgrüner, ungezählter Blätter; Blütenschaft 5–10 cm hoch, mit rosenroten bis lila Blüten Österreichische Alpen, 1680 m   |           |
| • <i>Primula glaucescens</i> MORETTI, <b>Meergrüne Primel:</b>   | 3,00      |
| ☼ / K / frisch / Ra, Fe, Ge; Gr: Rosetten dunkelgrüner Aurikel-Grundblätter, am Rand fein gekerbt-gezähnt, vorn spitz zulaufend; Blütenschaft 8–10 cm hoch; Krone rosa-lila Norditalienische Alpen, 1720 m   |           |

- Primula hirsuta* ALL. subsp. *hirsuta*, **Leim-Primel:** 3,00  
 ☼ / S / frisch / subalpin-alpine Fe; Gr: Rosetten von gezähnten fleischigen Blättern mit kurzen Drüsenhaaren; Blütenschaft 5–10 cm hoch, mehrblütig, Blüten rötlich-lila Norditalienische Alpen
- 
- Primula integrifolia* L., **Ganzblättrige Primel** (Sekt. Auricula): 4,00/3,00  
 ☼ / S / frisch / subalpin-alpine Felsrasen, Sch, Fe; Gr: Rosettenblätter 1–2 cm lang, mattgrün; Schaft 1–2 cm lang, zweiblütig; Blüte weit trichterförmig, hellpurpurn Schweizer Alpen, 2230 m
- 
- Primula latifolia* LAPEYR. subsp. *cynoglossifolia* (WIDMER) L.B. ZHANG, **Breitblättrige Primel** (Sekt. Auricula): 4,00  
 ☼ / S / frisch / subalp.-alp. Fe, Ra, Ge; Gr: rel. große Blattrosetten, mit grünen Knospen überwintert; Blätter fleischig, dunkelgrün, bis 8 cm lang; Schaft bis 15 cm hoch, mit einseitwendiger Dolde nickender, bläulich-purpurner Blüten Schweizer Alpen, 2320 m
- 
- Primula marginata* CURTIS subsp. *marginata* (?), **Gewelltrandige Primel:** 4,00  
 ☼ / K–S / frisch / subalp.-alp. Fe, Fels-Ra; Gr: Rosetten dicklicher, bemehlter Blätter, kräftig gezähnt; Blütenschaft 5–10 cm lang, mit 3–15 hell lilafarb. Blüten Französische Seealpen, 1720 m
- 
- Primula spectabilis* TRATT., **Pracht-Primel** (Sekt. Auricula): 3,00  
 ☼ / K / frisch / montane bis alpine Fe und Fels-Rasen; Gr: Rosetten 3–6 cm langer, glänzend grasgrüner, leicht welliger Blätter; Blütenschaft 8–12 cm hoch, mit bis zu 4 (–7) Blüten; Krone flach ausgebreitet, 2–3 cm im Durchmesser, rosarot bis lila Norditalienische Alpen, 1800 m
- 
- Prometheum sempervivoides* (M. BIEB.) H. OHBA (syn. *Sedum sempervivoides* M. BIEB.), **Hauswurz-Prometheus-Dickblatt:** 3,00/2,00  
 ☼ / K / trocken / montane bis alpine Fe und Ge; Gr: monokarpe Art mit großen *Sempervivum*-artigen Rosetten (5–7 cm im Durchm.); Blätter graugrün, leicht rötlich getönt; Blütenschaft 10–15 cm hoch; Blütenstand vielblütig, scharlachrot zentrales N-Anatolien, 1730 m
- 
- Pterocephalus pinardii* BOISS., **Anatolischer Federkopf:** 5,00  
 ☼ / K / trocken / subalp.-alpine Ge, Fels-Ra; Gr: bis 4 cm; mattenbildender Halbstrauch; Blätter bis 2 cm lang, tief gelappt, filzig behaart; Blüten rosa, in Köpfen S-Anatolien: Z-Taurus, 1960 m
- 
- Pulsatilla alpina* (L.) DEL. subsp. *apiifolia* (SCOP.) NYMAN, **Schwefel-Kuhschelle:** 4,00  
 ☼ / S / frisch / subalpin-alpine Ra; Gr: kräftige Pflanze mit aufrechten Trieben, während der Blütezeit 20–30 (–45) cm hoch; Blüten schwefelgelb, 3–5 cm im Ø Schweizer Alpen, 2300 m Jungpflanzen
- 
- Pulsatilla alpina* (L.) DEL. subsp. *australpina* D.M. MOSER, **Südliche Alpen-Kuhschelle:** 4,00  
 ☼ / K / frisch / subalpin-alpine Ra, Zw; Gr: kräftige Pflanze mit aufrechten Trieben, während der Blütezeit 20–40 cm hoch; Blüte weiß, 5–6 cm im Durchm. Slowenische Alpen, 1600 m Jungpflanzen
- 
- Pulsatilla grandis* WENDER. „f. *moravica*“, **Große Mährische Kuhschelle:** 4,00  
 ☼ / K–S / trocken / Trocken-Ra; Gr: blühend 10–20 cm hoch; kräftige Sippe mit relativ breiten Blattabschnitten und violetten Blüten, 5–9 cm im Durchm. Tschechische Rep.: Z-Mähren, 340 m \*
- 
- Pulsatilla halleri* (ALL.) WILLD. subsp. *styriaca* (PRITZ.) ZÄMELIS, **Steirische Kuhschelle:** 5,00  
 ☼ / K / trocken / montane Felsrasen und lichte Kiefernwälder; Gr: blühend bis 10 cm hoch, später höher; Blätter mit wenigen, aber breiten Zipfeln, Blätter und Blüten 4–5 mm lang behaart, große hell- bis dunkelviolette Blüten Österreich: Alpen der Steiermark, ca. 820 m Jungpflanzen \*
- 
- Pulsatilla patens* (L.) MILL. subsp. *patens*, **Finger-Kuhschelle:** 4,00/3,00  
 ☼ / S / trocken / kollin-montane Trocken-Ra, Kiefern-Wa; Gr: Blätter handförmig geteilt; blühend 7–15 cm; Blüte glocken- bis sternförmig, fast aufrecht, blauviolett östliche Slowakische Republik, 680 m
- 

- Pulsatilla vernalis* (L.) MILL., **Frühlings-Kuhschelle:** 4,00  
 ☼ / S / frisch / subalp.-alp. Ra; Gr: kleine Grundblattrosette; Blütenschaft 5–10 cm hoch; Blüten innen cremefarben, außen violett schattiert und bronzefarben behaart SO-Montenegro: Dinarische Alpen, 1950 m \*
- 
- Pulsatilla violacea* RUPR., **Violette Kaukasus-Kuhschelle:** 5,00/4,00  
 ☼ / K / trocken / lichte Wa, Gebüsche, Ra; Gr: in Blüte 10–15; Blätter fein geschlitzt; Blüten breit glockenförmig, purpurviolett, außen silbern behaart nördlicher W-Kaukasus, 1800 m
- 
- Pulsatilla vulgaris* MILL. var. *vulgaris*, **Gewöhnliche Kuhschelle oder Osterglocke:** 4,00  
 ☼ / K–S / trocken / Trocken-Ra, -Heiden, lichte Wa; Gr: 15–25; Frühblüher! langlebige Bestände bildend; Blätter ± dem Boden aufliegend; fiederschnittig, mit schmalen Blattabschnitten; Krone glockenförmig, hell- bis dunkelviolett Mitteleuropa
- 
- Roscoea tibetica* BATALIN, **Tibet-Ingwerorchidee:** 5,00  
 ☼ / K / frisch / Gebüsche, Ra; Gr: nur 5–10 (–15) cm hoch, mit 1–3 niederliegenden, sattgrünen Blättern und fast sitzenden, purpurroten Blüten SW-China: Yunnan, 3500 m
- 
- Rosularia sempervivum* (M. BIEB.) A. BERGER subsp. *libanotica* (LABILL.) EGGLI (syn. *R. libanotica* [LABILL.] MUIRHEAD), **Libanon-Hauswurz-Rosularia:** 3,00  
 ☼ / K / trocken / mont. bis alp. Fe; Gr: kleine Bestände von 2–4 cm großen Rosetten; Blätter ledrig-fleischig; Stängel 5–25 cm hoch; Krone breit trichterförmig, rötlich S-Anatolien
- 
- Saponaria caespitosa* DC., **Pyrenäen-Seifenkraut:** 4,00  
 ☼ / K / trocken / subalpin-alpine Fe, Ge; Gr: dichte Polster von 10–20 cm Durchm.; Rosettenblätter glänzend grün; Blütenschaft 5–15 cm hoch; kopfiger Blütenstand mit 3–5 rosa bis purpurnen Blüten Spanische Pyrenäen, 1700 m
- 
- Saussurea discolor* (WILLD.) DC., **Zweifarbige Alpenscharte:** 4,00  
 ☼ / K–S / trocken-frisch / subalpin-alpine Fe, Ra; Gr: größere Grundblattrosetten, oben grün, unten weißfilzig; Blütenschaft beblättert, 20–30 cm hoch, Blüten violett Norditalienische Alpen, 1880 m \*
- 
- Saxifraga aizoides* L., **Fetthennen-Steinbrech:** 4,00  
 ☼ / K–S / feucht / mont. bis alp. Qu, feuchte Fe und Ge; Gr: 5–15 cm hoch; Triebe mit grünen, fleischigen, 1–2,5 cm langen Blättern; Blüten gelb bis rot Österreichische Alpen, ca. 1680 m
- 
- Saxifraga callosa* SM. var. *callosa*, **Dickblättriger Zungen-Steinbrech:** 3,00  
 ☼ / K / frisch / mont. bis alpine Fe; Gr: Bestände größerer Kalkkrustenrosetten mit langen linealischen Blättern; Blütenstängel 15–30 cm hoch, vielblütig, weiß Französische Seealpen, 1580 m \*
- 
- Saxifraga crustata* VEST, **Krusten-Steinbrech:** 3,00  
 ☼ / K / trocken-frisch / montan-subalpine Fe, Ge; Gr: 10–25; blaugrüne Rosettenpolster; Blätter schmal, rel. kurz, mit Kalkausscheidungen; Blüten weiß Norditalienische Alpen, ca. 2200 m Jungpflanzen
- 
- Saxifraga ferdinandi-coburgi* KELLERER & SUENDERM., **Pirin-Steinbrech:** 4,00  
 ☼ / K / frisch / subalp.-alpine Fe, Fels-Ra, Ge; Gr: kleine blaugrüne, vielrosette, dichte Polster; Blätter linearisch, 5–7 mm lang; Stängel 3–5 cm hoch, Blüten gelb SW-Bulgarien, 2200 m
- 
- Saxifraga kotschy* BOISS., **Kotschy's Steinbrech:** 4,00  
 ☼ / K / frisch / nordseitige, subalp.-alpine Fe; Gr: dichte Polster graugrüner Rosetten; Blätter 6–12 mm lang; Blütenschaft 2–5 cm, mit 3–7 gelben Blüten; Kronbl. bis 6 mm SW-Anatolien Jungpflanzen
- 
- Saxifraga longifolia* LAPEYR., **Langblättriger Krusten-Steinbrech** (mehrjährig monocarp): 4,00  
 ☼ / K / frisch / mont. bis alp. Fe, Ge; Gr: große Einzelrosetten, 8–15 cm Durchm.; Blätter schmal, blaugrün, mit Kalkrand; Blütenschaft 25–60 cm, vielblütig, weiß Spanische W-Pyrenäen, 1860 m
-

|   |           |
|---|-----------|
| <i>Saxifraga marginata</i> STERNB. subsp. <i>coriophylla</i> (GRISEB.) ENGL.,<br><b>Weißer Kalkkrusten-Steinbrech</b> (Sekt. Porphyrium):<br>☼ / K / frisch / subalpin-alpine Fe; Gr: dichte, kleine, blaugüne Rosettenpolster; Blütenschaft 4–7 cm hoch, mit 3–5 weißen Blüten   | 3,00      |
| • SO-Montenegro: Dinarische Alpen, 2100 m Jungpflanzen  |           |
| <i>Saxifraga mutata</i> L. subsp. <i>mutata</i> , <b>Kies-Steinbrech</b> :<br>☼☼ / K / frisch–feucht / montan-alpine Fe, Ge; Gr: kräftige Blattrossetten, 4–15 cm im Durchmesser; Blätter dick, derb ledrig, grün (meist ohne Kalkausscheidungen); Blütenstand 15–30 cm hoch, mit vielblütiger Rispe gelber bis orangefarbener Blüten   | 3,00      |
| • Norditalienische Alpen, 1640 m Jungpflanzen   |           |
| <i>Saxifraga pubescens</i> POURR. subsp. <i>pubescens</i> , <b>Behaarter Rasen-Steinbrech</b> :<br>☼ / S / frisch / mont. bis alp. Fe, Ge; Gr: Rosettenpolster; Blätter tief 5-spaltig, 1–2 cm lang, dunkelgrün, lang drüsenhaarig; Stängel 3–10 cm hoch, reinweiß  | 4,00      |
| • Spanische Z-Pyrenäen, 1920 m *  |           |
| <i>Saxifraga scardica</i> GRISEB., <b>Schar-Steinbrech</b> (Sekt. Porphyrium):<br>☼ / K / frisch / subalpin-alpine Fe; Gr: blaugüne Rosettenpolster; Blütenschaft 7–10 cm hoch, mit 4–13 Blüten, diese weiß bis rosa  | 4,00      |
| • SW-Nordmazedonien, 2300 m Jungpflanzen  |           |
| <i>Saxifraga sempervivum</i> K. KOCH, <b>Balkan-Steinbrech</b> (Sekt. Porphyrium):<br>☼ / K / frisch / montane bis alpine Fe, Ge; Gr: kleine Rosettenpolster; Blätter schmal spatelförmig, blaugrün, kalkdrüsig; Blütenschaft 8–14 cm hoch, mit langen roten Drüsenhaaren und 7–20 rosa Blüten  | 3,00      |
| • SO-Montenegro: Dinarische Alpen, 2390 m Jungpflanzen  |           |
| <i>Sempervivum armenum</i> BOISS. & HUET, <b>Armenische Hauswurz</b> :<br>☼ / K / trocken / vollsonnige Ge, Fels-Ra; Gr: Rosetten 4–6 im Durchmesser; Blätter gelblichgrün, behaart, später verkahlend; Schaft 10–15 cm hoch; Blüten 1,5–2 cm im Durchmesser, gelbgrün, im Schlund purpurn, Filamente rötlich   | 6,00      |
| • zentrales N-Anatolien, 2300 m *   |           |
| <i>Sempervivum calcareum</i> JORD., <b>Seealpen-Hauswurz</b> :<br>☼ / K / trocken / mont. bis subalp. Fe; Gr: Rosetten bis über 6 cm im Durchm., Blätter blaugrün mit purpurbrauner Stachelspitze; Schaft 15–20 cm hoch; Krone bis 2,5 cm im Durchm., hellrosa bis grünlichweiß, Filamente hell rötlichpurpurn  | 5,00/4,00 |
| • Französische Seealpen, 1180 m   |           |
| <i>Sempervivum ciliosum</i> CRAIB, <b>Bewimperte Balkan-Hauswurz</b> :<br>☼ / S–K / trocken / montane bis subalpine Felsfluren; Gr: attraktive Rosetten, 3–5 cm im Durchmesser; Blätter meist rot gefärbt, flaumhaarig, am Blattrand mit auffälligen steifen Wimpern; Blütenstängel 4–12 cm hoch; Blüten gelb   | 3,00      |
| • SO-Albanien, 1650 m   |           |
| <i>Sempervivum marmoreum</i> GRISEB. subsp. <i>marmoreum</i> , <b>Marmor-Hauswurz</b> :<br>☼ / K / trocken / Fe; Gr: Rosetten 5–10 cm im Ø; Blätter meist grün mit roter Spitze, kahl, nur am Rand bewimpert, abrupt zugespitzt; Blütenschaft 10–20 cm hoch; Kronblätter rötlich-purpurn mit weißlichen Rändern; Filamente rötlich  | 3,00      |
| • S-Kroatien: Dinarisches Gebirge, 1460 m   |           |
| <i>Sempervivum montanum</i> L. subsp. <i>burnatii</i> WETTST. ex HAYEK, <b>Burnat's Berg-Hauswurz</b> :<br>☼ / K / trocken / subalpin-alpine Ra, Ge; Gr: stark drüsenhaarige Pflanze mit Harzgeruch; etwa 5–8 cm große Rosetten; Blütenstand 10–20 cm hoch; Krone rötlich   | 5,00      |
| • Französische Seealpen, 1540 m   |           |
| <i>Sempervivum montanum</i> L. subsp. <i>stiriacum</i> (WETTST. ex HAYEK) WETTST. (syn. <i>S. stiriacum</i> WETTST. ex HAYEK), <b>Steirische Hauswurz</b> :<br>☼ / S / trocken / subalp.-alpine Felsfluren; Gr: Rosetten 2–5 cm im Durchm., kurze Stolonen; Blätter ca. 3 mm breit, lang zugespitzt, Spitze rot; Schaft 10–18 cm hoch, 4–10-blütig; Krone bis 5 cm im Durchm., Kronblätter bis 2 cm lang, hell rotviolett | 4,00      |
| • Österreichische Alpen, 1980 m   |           |

|   |      |
|---|------|
| <i>Sempervivum tectorum</i> L. var. <i>glaucum</i> (TENORE) PRAEGER, <b>Blaue Dach-Hauswurz</b> :<br>☼ / S–K / trocken / kolline bis subalpine Fe, Ge, Ra; Gr: große Rosetten blaugrüner Blätter; Blütenschaft kräftig, 20–40 cm hoch, sehr reichblütig; Blüten hellrot   | 3,00 |
| • Italienische Westalpen, 1580 m  |      |
| <i>Sempervivum tomentosum</i> C.B. LEHM. & SCHNITTSP. (syn. <i>S. arachnoideum</i> L. subsp. <i>tomentosum</i> [C.B. LEHM. & SCHNITTSP.] SCHINZ & THELL.), <b>Filzige Spinnweb-Hauswurz</b> (tetraploid):<br>☼ / K–S / trocken / heiße, kollin-montane Felsfluren; Gr: Rosetten flach, kräftiger (bis 3 cm im Durchm.) und stärker weißfilzig behaart als <i>S. arachnoideum</i> ; Blütenstängel 10–15 cm hoch; Blüten 2–2,3 cm im Durchm., hell- bis karminrot | 5,00 |
| • Französische Seealpen, 580 m (evtl. Schutz vor Winternässe)   |      |
| <i>Sibbaldia parviflora</i> WILLD., <b>Wenigblütiger Gelbling</b> :<br>☼☼ / S / frisch / subalpin-alpine Ge, Fels-Ra; Gr: mattenbildend; niederliegende Triebe aus verholztem Wurzelstock; Blätter dreiteilig, graublau; Blüten gelblich  | 3,00 |
| • Z-Anatolien, 2500 m   |      |
| <i>Silene ciliata</i> POURR., <b>Bewimpertes Leimkraut</b> :<br>☼☼ / K / frisch / subalp.-alp. Fe, Ra; Gr: kleine mattenförmige Bestände; Blätter schmal spatelförmig; Blütenschaft 5–15 cm hoch, mit 2–3 Blüten, weiß bis rosa   | 4,00 |
| • Spanische Z-Pyrenäen, 2040 m  |      |
| <i>Soldanella montana</i> WILLD., <b>Berg-Troddelblume</b> :<br>☼☼ / S / frisch / Wa, Krummholz; Gr: Rosetten unterseits oft violetter Blätter, ohne Honigdrüsen; Blütenschaft 10–25 cm hoch; Blüten blauviolett, lang geschlitzt   | 5,00 |
| • Tschechische Republik: S-Böhmen, 660 m  |      |
| <i>Stipa pennata</i> L., <b>Echtes Federgras</b> :<br>☼ / K–S / trocken / mont.-subalp. Trocken-Ra, Felsfluren; Gr: 40–70; typisches Federgras; Blätter schmal, hart; Granne lang, im oberen Teil lang fedrig behaart   | 3,00 |
| • Bosnien-Herzegowina: Dinarisches Gebirge, ca. 1200 m *  |      |
| <i>Tofieldia coccinea</i> RICHARDSON, <b>Sibirische Simsenlilie</b> :<br>☼ / S / feucht; Gr: ähnlich <i>T. pusilla</i> ; winzige dichtrasige Bestände mit <i>Iris</i> -artigen Blättern; Blütenschaft 5–10 cm hoch mit weißen Blüten in kurzen Trauben  | 4,00 |
| • O-Sibirien: Sachalin, 400 m   |      |
| <i>Trollius europaeus</i> L., <b>Europäische Trollblume</b> :<br>☼☼ / K–S / feucht / montane bis subalpine Ra, Ho, Mo; Gr: Grundblätter 5-teilig; Blütenschaft 30–50 cm hoch; Blüten endständig, kugelig, schwefelgelb  | 3,00 |
| • Slowenische Alpen, ca. 1500 m   |      |
| <b>Heidegewächse / Gehölze</b>  |      |
| <i>Andromeda polifolia</i> L. subsp. <i>polifolia</i> , <b>Gewöhnliche Torfgränke</b> :<br>☼ / S / feucht bis nass / Mo; Gr: 5–15, gedrungener Klon, helle Triebe, bläuliche Blätter (unterseits weiß, wachsartig), weiße bis hellrosa Glockenblüten  | 4,00 |
| AC-1143 O-Schweiz, 1300 m   |      |
| <i>Arctica nana</i> (MAXIM.) MAKINO, <b>Arctica</b> (typisches Heidegewächs Ostasiens):<br>☼ / S / frisch / subalpin-alpine Zw; Gr: 5–8 cm hoher, kleine Bestände bildender, immergrüner Zwergstrauch; Blätter ledrig, dunkelgrün; Krugblüten cremefarben   | 9,00 |
| • Ostasien: N-Kurilen *   |      |
| <i>Arctostaphylos nevadensis</i> A. GRAY, <b>Amerikanische Bärentraube</b> :<br>☼ / S / frisch / subalpine Hänge; Gr: Teppiche bildend; Zweige kriechend, rötlich; dunkelgrüne, 2–3 cm lange Blätter; Blüten in Büscheln, weiß mit rosa; Beeren rot   | 7,00 |
| • Kanada: Britisch Kolumbien  |      |





|  |       |
|--|-------|
| <i>Rhododendron nitidulum</i> REHD. & E.H. WILS. var. <i>omeiense</i> M.N. PHILIPSON & W.R. PHILIPSON, <b>Mt.-Emei-Rhododendron:</b>   | 9,00  |
| •  / S / frisch / lichte Wa, Gebüsche; Gr: 20–50, kleine Blätter, rötlich-violett<br>China: Z-Sichuan, 2100–3000 m  |       |
| <i>Rhododendron pumilum</i> HOOK., <b>Zwerg-Rhododendron:</b>  | 18,00 |
| •  / S / frisch / feuchte, moosige Blöcke, Ra, Ge; Gr: 3–8 (–10), langsamwachsende, winzige Art mit rosa bis rosa-purpurnen Blüten (O-Himalaja, 3500–4250 m)                                      | *     |
| <i>Rhododendron 'Prostigiatum'</i> ( <i>R. fastigiatum</i> × <i>R. prostratum</i> ), <b>Rhododendron-Hybride:</b>  | 6,00  |
| •  / S / frisch; Gr: 20–30 cm hoher, immergrüner Kleinstrauch, dunkelviolet cv.   | *     |
| <i>Rhododendron 'Radistrotum'</i> ( <i>R. calostrotum</i> subsp. <i>keleticum</i> 'Radicans' × <i>R. calostrotum</i> subsp. <i>calostrotum</i> ; Züchtung von G. ARENDS um 1940), <b>Rhododendron-Hybride:</b>   | 7,00  |
| •  / S / frisch; Gr: 10–15 cm hohe und sehr dichte Zwergsträucher bildend; Blätter glänzend dunkelgrün, Blüten purpurrot, weit geöffnet und relativ groß cv.                                      | *     |
| <i>Spiraea morrissonicola</i> HAYATA, <b>Kleiner Taiwan-Spierstrauch:</b>  | 4,00  |
| •  / S / frisch / Gebüsche im Gebirge bis 4000 m; Gr: 30–50; Kleinstrauch mit 1–2 cm langen Blättern; weiße Blüten in endständigen Ähren, dicht und vielblütig<br>Taiwan Jungpflanzen             |       |
| <i>Taxus baccata</i> L. 'Amersfoort', <b>Zwerg-Eibe:</b>   | 7,00  |
| •  / S–K / frisch; Gr: langsam wachsender, bonsaiartiger Kleinstrauch mit kurzen, breiten und dicken Nadeln, im Habitus ähnlich <i>Podocarpus nivalis</i> cv.                                     | *     |
| <i>Therorhodium camtschaticum</i> SMALL (syn. <i>Rhododendron camtschaticum</i> PALL.), <b>Kamtschatka-Azalee</b> (sehr langsamwachsender Wildklon):   | 12,00 |
| •  / S / frisch / subalpin-alpine bzw. arktische Zw; Gr: 10–20, laubabwerfender Zwergstrauch mit relativ großen, weit geöffneten, purpurrosa Blüten<br>O-Russland: Z-Sachalin, 450 m Jungpflanzen | *     |
| <i>Vaccinium hagerupii</i> (LÖVE & LÖVE) AHOKAS, <b>Hagerup's Moosbeere</b> (hexaploid):   | 7,00  |
| •  / S / nass / Hoch-Mo; Gr: Zwergstrauch mit kriechenden, fädlichen Trieben, rosafarbene typische Moosbeeren-Blüte, Frucht klein und rot<br>AC-2029 Deutschland: Erzgebirge, 795 m               |       |
| <i>Vaccinium vitis-idaea</i> L. subsp. <i>minus</i> (LODD.) HULT., <b>Arktische Preiselbeere:</b>  | 7,00  |
| •  / S / frisch / Zw, Wa, Mo; Gr: 5–15, kleinbleibend, weiße Glocken, rote Beeren<br>O-Sibirien: Kamtschatka  |       |

## Farnpflanzen

|   |      |
|---|------|
| <i>Adiantum aleuticum</i> (RUPR.) C.A. PARIS var. <i>subpumilum</i> (W.H. WAGNER) E.R. ALVERSON, <b>Kleiner Aleuten-Pfauenradfarn:</b>  | 8,00 |
| •  / S / frisch / Felsfluren bis auf Meereshöhe hinab; Gr: nur 15–25 cm hohe „Miniaturausgabe“ des Pfauenradfarns mit violett-schwarzem Blattstiel und sich dachziegelartig überlappenden, kleinen hellgrünen Blättchen<br>W-Kanada: Britisch Kolumbien, ca. 5 m |      |
| <i>Asplenium adiantum-nigrum</i> L., <b>Schwarzstieliger Streifenfarn:</b>  | 5,00 |
| •  / S / frisch / kollin-montane Fe, Ge; Gr: ca. 10–25 cm hoher Farn mit breit dreieckigen, ledrigen, glänzend-dunkelgrünen Wedeln und fast schwarzen Blattstielen<br>Mitteleuropa Jungpflanzen  |      |
| <i>Asplenium trichomanes</i> L. subsp. <i>hastatum</i> (H. CHRIST) S. JESS., <b>Spießförmiger Braunstiel-Streifenfarn:</b>  | 7,00 |
| •  / K / frisch / kollin-montane Fe; Gr: kleiner Felsfarn mit 7–15 cm langen Wedeln; Blattrosetten vom Untergrund abgehend; Wedelstiele kräftig, unt. Fiedern spießförmig<br>SJ-4206 Slowenischer Karst, ca. 550 m   |      |

|   |      |
|---|------|
| <i>Cystopteris alpina</i> (LAM.) DESV., <b>Alpen-Blasenfarn:</b>  | 6,00 |
| •  / K / frisch / subalpin-alpine Fe, Ge; Gr: zarter, kälteliebender Farn mit 10–25 cm langen, aufrecht stehenden Wedeln; Spreite 2–3-fach gefiedert, feingliedrig, letzte Abschnitte vorn ausgerandet und dadurch in 2 Endzipfeln auslaufend<br>Schweizer Alpen, ca. 2020 m |      |
| <i>Dryopteris corleyi</i> FRAS.-JENK., <b>Corley's Wurmfarne</b> (Endemit Nordspaniens):  | 8,00 |
| •  / S / frisch / kolline Wald- und Heidegesellschaften; Gr: seltener, kleinbleibender Wurmfarne mit 25–40 cm langen, ledrigen Wedeln und dicht schuppigem Blattstiel<br>SJ-3040 Nordspanien: Kantabrische Kordillere  |      |
| <i>Dryopteris expansa</i> (C. PRESL) FRASER-JENK. & JERMY, <b>Blassgrüner Wurmfarne:</b>  | 5,00 |
| •  / S / frisch / montane Wa und subalpin-alpine Ge; Gr: interessante, kleinbleibende Sippe mit nur 30–40 cm langen, graugrün austreibenden, auffallend stark bedrüssten Wedeln mit kurzer, dreieckiger Spreite<br>NO-Anatolien: Pontische Alpen, ca. 1600 m                 | *    |
| <i>Dryopteris iranica</i> FRASER-JENK., <b>Kaspischer Schuppen-Wurmfarne:</b>   | 6,00 |
| •  / S / frisch / kollin-montane Wa; Gr: kräftiger Waldfarn mit 70–90 cm langen, dunkelgrünen und ledrigen Wedeln, Blattstiel und Rhachis stark spreuschuppig<br>SJ-3008 NW-Iran Jungpflanzen  | *    |
| <i>Parathelypteris beddomei</i> (BAK.) CHING, <b>Beddome's Lappenfarne:</b>   | 7,00 |
| •  / S / frisch / Wa; Gr: 30–40, frischgrüner Farn mit kriechendem Rhizom<br>SW-China: Sichuan   | *    |
| <i>Phegopteris decursive-pinnata</i> (VAN HALL) FÉE, <b>Ostasiatischer Buchenfarn:</b>  | 7,00 |
| •  / S / frisch / montane felsige Wa; Gr: mit vielen Wedeln dichte hellgrüne Bestände bildend; Rhizom kräftig, jedoch nur kurz kriechend; kurzer Blattstiel; Wedel 20–40 cm lang, im Umriss lanzettlich, wechselständig einfach gefiedert<br>SJ 1746 Ostasien Jungpflanzen   |      |
| <i>Selaginella douglasii</i> (HOOK. & GREV.) SPRING, <b>Douglas' Moosfarne:</b>   | 4,00 |
| •  / S–K / frisch / Fe; Gr: 2–4 cm hohe, gelb-grüne Matten bildender, <i>Selaginella helvetica</i> -ähnlicher, ausgesprochen vitaler Moosfarn (westl. Nordamerika)   |      |
| <i>Woodsia obtusa</i> (SPRENG.) TORR. subsp. <i>obtusa</i> , <b>Stumpfer Wimperfarne:</b>   | 8,00 |
| •  / S–K / frisch–trocken; Gr: aufrecht stehende, 10–30 cm lange, im Umriss oval-lanzettliche Wedel, welche doppelt gefiedert und schwach drüsiger sind<br>USA: Illinois, bei Ottawa   |      |

## Weiden

|   |       |
|---|-------|
| <i>Salix arbuscula</i> L., <b>Nordische Bäumchen-Weide:</b>   | 7,00  |
| •  / S / nass / Mo, Zw; Gr: langsamwachsender, dicht verzweigter, 10–20 cm hoher Zwergstrauch mit glänzenden Trieben und 1–2 cm langen Blättern<br>AC-725 S-Norwegen   |       |
| <i>Salix breviserrata</i> FLODERUS subsp. <i>breviserrata</i> , <b>Westalpen-Matten-Weide:</b>  | 7,00  |
| •  / S–K / frisch / subalpine Zw, Ra, Weidengebüsche; Gr: 5–15 cm hoher Zwergstrauch mit dunkelgrünen, gezähnten Blättern und rötlichen Blüten<br>AC-1160 Schweiz: Berner Oberland, 1890 m                         | *     |
| <i>Salix breviserrata</i> FLODERUS subsp. <i>fontqueri</i> T.E. DÍAZ, FERN. PRIETO & H. NAVA, <b>Kantabrische Matten-Weide:</b>   | 11,00 |
| •  / K / frisch / alpine Felsrasen; Gr: langsamwachsender Spalierstrauch, dunkelgrüne Blätter, große Knospen, rötliche Blüten; Blattrand drüsiger gesägt<br>AC-1299/1 ♀ N-Spanien: Kantabrische Kordillere, 2340 m | *     |
| AC-1299/2 ♂ N-Spanien: Kantabrische Kordillere, 2340 m  | *     |

|  |       |
|--|-------|
| <i>Salix breviserrata</i> × <i>foetida</i> , <b>Weiden-Naturhybride:</b>   | 5,00  |
| ♂ / S / frisch / subalpine Pionierweidengesellschaften; Gr: 20–50 cm hoher Kleinstrauch; die zahlreichen Blätter klein, am Blattrand mit weiblichen Drüsen   |       |
| AC-1275 ♀ Schweiz: Berner Oberland *   |       |
| <i>Salix breviserrata</i> × <i>serpillifolia</i> (= <i>S. ×breviserpylla</i> CHM.), <b>Weiden-Naturhybride:</b>  | 18,00 |
| ♂ / S-K / frisch / Pionierweidengesellschaften; Gr: bis 5 cm hoher Zwergstrauch mit kriechenden Trieben und kleinen, gezähnten Blättern  |       |
| AC-1168 ♀ Schweiz: Wallis  |       |
| <i>Salix cabyculata</i> HOOK. f. ex ANDERSSON, <b>Himalaja-Kriech-Weide:</b>   | 9,00  |
| ♂ / S / frisch / Sch, Zw, alpine Weidengesellschaften; Gr: 3–5, Spalierstrauch mit kleinen, dunkelgrünen, glänzenden Blättern und gelben Kätzchen  |       |
| AC-1729 ♂ China: SO-Tibet  |       |
| <i>Salix foetida</i> × <i>herbacea</i> , <b>Weiden-Naturhybride:</b>   | 22,00 |
| ♂ / S / feucht / Mo, Ra; Gr: 5–10 cm hoher Zwergstrauch mit gezähnten, glänzenden Blättern   |       |
| AC-674 ♀ Schweiz: Oberwallis, ca. 1765 m   |       |
| <i>Salix foetida</i> × <i>reticulata</i> (= <i>S. ×ganderi</i> HUTER), <b>Gander's Weide</b> (Naturhybride):   | 15,00 |
| ♂ / S-K / frisch / Pionierweidengesellschaften; Gr: 5–10, Zwergweide mit oberseits glänzend-grünen, unterseits weiblichen, drüsig gezähnten Blättern   |       |
| AC-1235 Schweiz: Wallis, 2200 m  |       |
| <i>Salix fruticulosa</i> ANDERSS. (?), <b>Himalaja-Bäumchen-Weide:</b>   | 7,00  |
| ♂ / S / feucht / subalp.-alp. Zw, Ra; Gr: 10–20 (–30) cm hoher Zwergstrauch mit rötlichen Trieben und glänzenden, lederartigen Blättern; Blüten rötlich (W-Himalaja, 3000–4600 m)  |       |
| AC-268 ♂   |       |
| <i>Salix glauca</i> L. subsp. <i>glauca</i> , <b>Blaugrüne Weide</b> (niederliegende Form):  | 8,00  |
| ♂ / S / frisch; Gr: dieser Klon nur 5–10 cm hohe Zwergsträucher bildend, bräunliche Triebe und Knospen, Blattunterseite weißlich behaart   |       |
| AC-1964 S-Grönland   |       |
| <i>Salix hastata</i> × <i>herbacea</i> (= <i>S. ×sarmantacea</i> [FRIES] HARTMAN), <b>Weiden-Naturhybride:</b>   | 13,00 |
| ♂ / S / feucht / Zw, Mo, Ra; Gr: 7–12, gezähnte, glänzende Blätter   |       |
| AC-1271 ♂ Schweiz: Wallis, ca. 2305 m *  |       |
| <i>Salix helvetica</i> VILL. subsp. <i>helvetica</i> , <b>Schweizer Weide:</b>   | 8,00  |
| ♂ / S / frisch / subalpine Weidengebüsche; Gr: klein bleibender und langsam wachsender Klon, nur ca. 20–40 cm hoch; bräunliche Triebe; Blätter rundlich, oberseits glänzend-grün, unterseits weißfilzig behaart; Kätzchen hellgelb |       |
| AC-1744 Schweiz: Wallis, ca. 2150 m *  |       |
| <i>Salix helvetica</i> × <i>herbacea</i> (= <i>S. ×ovata</i> SÉR.), <b>Weiden-Naturhybride:</b>  |       |
| ♂ / S / frisch / Pionierweidengesellschaften; Gr: 5–10 cm hohe Zwergweide mit kleinen, rundlich bis ovalen, leicht behaarten Blättern  |       |
| AC-1528 ♀ Schweiz: Berner Oberland, 2300 m (kräftiger, robuster Klon)  | 18,00 |
| AC-1724 Schweiz: Wallis, 2305 m (zierlicher, langsamwachsender Klon)   | 36,00 |
| <i>Salix herbacea</i> × <i>pyrenaica</i> (= <i>S. ×schinziana</i> BR.-BL.), <b>Schinz' Weide</b> (Naturhybride):   | 20,00 |
| ♂ / K / frisch / Pionierweidengesellschaften; Gr: 3–6 cm hohe, für die Pyrenäen endemische Zwergweide mit kriechenden Trieben und kleinen behaarten Blättern   |       |
| AC-1181 ♀ Französische Pyrenäen, 2300 m *  |       |
| <i>Salix herbacea</i> × <i>retusa</i> , <b>Weiden-Naturhybride:</b>  | 34,00 |
| ♂ / S-K / feucht / subalp.-alpine Zw, Ra; Gr: 2–4 cm hohe, lockere kleine Matten mit kriechenden Trieben, dünnen Zweigen und rundlichen Blättern   |       |
| AC-666 ♀ Schweiz: Berner Oberland, 1920 m  |       |
| <i>Salix herbacea</i> × <i>serpillifolia</i> , <b>Weiden-Naturhybride:</b>   | 10,00 |
| ♂ / S-K / frisch / Zw, Ra, alpine Weidengebüsche;  |       |
| Gr: 2–3 cm hoher Spalierstrauch mit kleinen, glänzenden Blättern   |       |
| AC-676 ♂ Schweiz, Oberwallis, ca. 1770 m *   |       |

|  |            |
|--|------------|
| <i>Salix hylematica</i> SCHN., <b>Nepal-Honig-Weide:</b>   | 7,00       |
| ♂ / S / frisch / subalpin-alpine Zw, Ra, Sch; Gr: 2–5 cm hohe Kissen mit rötlichen Trieben, kleinen, gezähnten Blättern und rötlichen Blüten   |            |
| • ♂ Nepal: Himalaja  |            |
| <i>Salix kurilensis</i> KOIDZ., <b>Kurilen-Weide:</b>  | 7,00       |
| ♂ / S / frisch / Fe, Ra, Zw; Gr: 10–20, niederliegender Zwergstrauch mit dicken Trieben und Knospen, die großen Blätter anfangs stark behaart  |            |
| AC-1253 ♂ Ostasien   |            |
| <i>Salix phlebophylla</i> AND., <b>Amerikanische Kriech-Weide:</b>   | 5,00       |
| ♂ / S / frisch / Zw, Ra, alpine Weidenges.; Gr: 5–10 cm hoher Zwergstrauch mit gelblichen Trieben und glänzend-grünen, gezähnten Blättern  |            |
| AC-419 ♀ USA: Washington   |            |
| <i>Salix purpurea</i> subsp. <i>angustior</i> × <i>serpillifolia</i> , <b>Weiden-Naturhybride:</b>   | 7,00       |
| ♂ / S-K / frisch / Pionierweidengesellschaften; Gr: 3–5 rotstielige Spalierweide mit obovat bis länglichen, bläulich-grünen, kleinen Blättern  |            |
| AC-675 ♂ Schweiz, Oberwallis   |            |
| <i>Salix pyrenaica</i> GOUAN., <b>Pyrenäen-Weide:</b>  | 7,00       |
| ♂ / K / frisch / Fe, Ge, Ra; Gr: 5–20 cm hoher Zwergstrauch mit braunen Trieben, behaarten Blättern und rötlichen Kätzchen   |            |
| AC-310 ♂ Spanische Pyrenäen *  |            |
| <i>Salix repens</i> L. subsp. <i>repens</i> , <b>Kriech-Weide</b> (Zwergform):   | 4,00       |
| ♂ / S / frisch; Gr: dieser Klon nur etwa 5–8 cm hohe, langsamwachsende Zwergsträucher bildend, mit kurzen, sparrigen Zweigen und kleinen Blättern  |            |
| • Großbritannien: Atlantikinsel St. Kilda  |            |
| <i>Salix repens</i> × <i>reticulata</i> (= <i>S. ×"repenticulata"</i> ), <b>Netz-Kriech-Weide</b> (künstliche Hybride):  | 5,00       |
| ♂ / S-K / frisch; Gr: 10–20 cm hoher, langsam wachsender Zwergstrauch mit rötlichen Trieben, kleinen behaarten Blättern und rötlichen Blüten   |            |
| AC-441 cv. *   |            |
| <i>Salix reticulata</i> × <i>serpillifolia</i> , <b>Weiden-Naturhybride:</b>   | 34,00      |
| ♂ / S-K / frisch / alpine Ra; Gr: 1–3 cm hoher, seltener Spalierstrauch mit oberseits glänzenden, unterseits genetzten, rotstieligen Blättern  |            |
| AC-1287 ♀ Schweiz: Tessin, 1830 m *  |            |
| <i>Salix rotundifolia</i> TRAUTV. var. <i>rotundifolia</i> , <b>Rundblättrige Zwerg-Weide:</b>   | 13,00/9,00 |
| ♂ / S / frisch; Gr: 1–2 cm, winzige Spaliersträucher mit kriechenden, gelbgrünen Trieben sowie kleinen, rundlichen, glänzend-grünen Blättern (Alaska, NW-Kanada und Ferner Osten Russlands)  |            |
| •  |            |
| <i>Salix saxatilis</i> TURCZ., <b>Asiatische Fels-Weide:</b>   | 8,00       |
| ♂ / S / frisch / Zw, Ra, subarktisch-subalpine Weidengesellschaften; Gr: 5–10 cm hoher Zwergstrauch mit kleinen Blättern und rötlichen Kätzchen  |            |
| AC-481 ♀ Sibirien: Baikalsee-Gebiet  |            |
| <i>Salix serpillifolia</i> SCOP., <b>Quendelblättrige Weide:</b>   | 6,00       |
| ♂ / K-S / frisch / subalpin-alpine Fe, Ge, Ra; Gr: nur 1–2 cm hoher, kompakter, winziger Spalierstrauch mit kriechenden Trieben, dicht angeordneten, kleinen glänzend-grünen Blättern; die kleinen Kätzchen kugelförmig und gelblich |            |
| AC-1193 Französische Westalpen, 2650 m   |            |
| <i>Salix tarraconensis</i> PAU., <b>Tarragona-Weide:</b>   | 8,00       |
| ♂ / K / trocken / Fe, Ra; Gr: 20–30, sparrig wachsender Kleinstrauch mit rötlichen Trieben und kleinen Blättern für vollsonnige, trockene Standorte  |            |
| AC-469 ♂ NO-Spanien *  |            |

**Pflanzen der Hochgebirge Neuseelands, Australiens, Südafrikas und Südamerikas**

|   |           |
|---|-----------|
| <i>Acaena macrocephala</i> POEPPIG, <b>Großköpfiges Stachelnüsschen:</b>  | 4,00      |
| ☼ / S / trocken / subalpin-alpine Ra, Ge; Gr: Matten bildend; Blätter stark gefiedert; kugelförmiger, purpurner Blütenstand in Frucht bis 4 cm im Durchm., 7–25 cm hoch   |           |
| • Argentinische Anden, 1980 m *   |           |
| <i>Acrothamnus colensoi</i> (HOOK. f.) QUINN (syn. <i>Leucopogon suaveolens</i> HOOK. f.), <b>Colenso's Bergheide</b> (Südheidegewächs):  | 8,00      |
| ☼ / S / frisch / montan-subalp. Ra, Fe; Gr: 10–20 cm hoher Zwergstrauch mit aufrechten, dicht beblätterten Trieben, bläulichem Laub und weiß/rosa Beeren  |           |
| • Neuseeland leichter Winterschutz ratsam   |           |
| <i>Acrothamnus hookeri</i> (SOND.) QUINN (syn. <i>Leucopogon hookeri</i> SOND.), <b>Hooker's Bergheide</b> (Südheidegewächs):   | 11,00     |
| ☼ / S / frisch / montane Ra; Gr: in Kultur 10–20 cm hoher, vielverzweigter und langsam wachsender Zwergstrauch mit dicht beblätterten Trieben; Blätter 5–10 mm lang; Blüten weiß, bärtig und aufrecht, die kugelförmigen Beeren orangefarben    |           |
| • Tasmanien *   |           |
| <i>Argyrotegium nitidulum</i> (HOOK. f.) WARD & BRIETWIESER, <b>Weißer Schafsteppich:</b>   | 4,00      |
| ☼ / S / frisch / Ge, steinige Stellen in Ra; Gr: 2–3 cm hohe, dichte Polster aus silbernen kleinen Blattrosetten mit sitzenden weißen Asternblüten  |           |
| • Neuseeland: Südinsel und Australien leichter Winterschutz ratsam  |           |
| <i>Aristolelia fruticosa</i> HOOK. f., <b>Berg-Weinbeere:</b>   | 5,00      |
| ☼☼ / S / frisch / subalpine Gebüsche und Ra; Gr: verzweigter, sparriger Kleinstrauch (in Kultur ca. 0,5–1 m); Blätter klein; die kleinen Blüten in Büscheln; Beeren rötlich   |           |
| • Neuseeland: Südinsel, ca. 950 m leichter Winterschutz ratsam *  |           |
| <i>Azorella diversifolia</i> CLOS (?), <b>Verschiedenblättriges Andenpolster</b> (ähnlich <i>A. trifurcata</i> ):   | 4,00/3,00 |
| ☼☼ / S / frisch; Gr: sehr hitzeresistent und gutwachsend; dichte dunkelgrüne Matten mit relativ großen Rosetten; Blüten gelblich, in kurz gestielten Köpfen   |           |
| • Argentinische Anden, 2100 m   |           |
| <i>Azorella patagonica</i> SPEGAZZINI, <b>Patagonisches Andenpolster:</b>   | 7,00      |
| ☼ / S / frisch / feuchte Ra; Gr: kleine, langsam wachsende Polster mit dunkelgrünen, unbehaarten Rosettenblättern; kleine Blütendolden mit unauffälligen gelben Blüten  |           |
| • Chilenische Anden *   |           |
| <i>Azorella trifurcata</i> (GARTNER) PERSOON, <b>Dreigabeliges Andenpolster:</b>  | 4,00      |
| ☼☼ / S / frisch / von Meereshöhe bis in die subalpine Stufe in Ge und kiesig-sandigen Böden; Gr: glänzend dunkelgrüne Matten mit vielen Rosetten dreigabeliger Blätter; Blüten gelblich, in kurzgestielten Köpfen; gutwachsend                  |           |
| • Chilenische Anden, 1450 m   |           |
| <i>Carmichaelia corrugata</i> COL., <b>Kleiner Neuseelandginster:</b>   | 7,00      |
| ☼ / S / frisch / steinige Stellen in kollin-montanen Ra; Gr: 5–15, am Grund verholzend; mit vielen hellgrünen, blattlosen Trieben und lila Schmetterlingsblüten   |           |
| • Neuseeland: Südinsel  |           |
| <i>Celmisia argentea</i> KIRK, <b>Silberpolster-Celmisia:</b>   | 7,00      |
| ☼ / S / frisch / in der subalpinen Stufe im Polster-Moor, in der alpinen Stufe in der Polster-Veg.; Gr: langsamwachsende, sehr kleine Polster mit silberadeligen Blattrosetten von ca. 1 cm Durchmesser und sitzenden, weiß/gelben Asternblüten |           |
| AC-1562 Neuseeland: Südinsel leichter Winterschutz ratsam   |           |
| <i>Coprosma cheesemani</i> W.R.B. OLIVER, <b>Cheeseman's Zwergstrauch-Röthe:</b>  | 4,00      |
| ☼ / S / frisch; Gr: 20–30 cm hohes, reich verzweigtes, sparrig wachsendes Gehölz mit kleinen, schmalen, dunkelgrünen Blättern; Blüten unscheinbar; Beeren rötlich-orange  |           |
| • Neuseeland: Südinsel, 1400 m *  |           |
| <i>Coprosma petriei</i> CHEESEM., <b>Petrie's Zwerg-Röthe:</b>  | 6,00      |
| ☼ / S / frisch / subalpin-alpine Mattenvegetation; Gr: nur 1–2 cm hohe, sehr dichte und reich beblätterte Polster mit unauffälligen Blüten und hellblauen Beeren  |           |
| • Neuseeland: Südinsel  |           |

|   |       |
|---|-------|
| <i>Diselma archeri</i> HOOK. f., <b>Tasmanische Konifere:</b>   | 15,00 |
| ☼ / S / frisch / Zw, Fe; Gr: 30–50 (–80) cm hoher, langsam wachsender Kleinstrauch mit bläulichgrünen, an den Trieb angepressten kleinen Blättern   |       |
| • Tasmanien   |       |
| <i>Empetrum rubrum</i> VAHL ex WILLD., <b>Rotfrüchtige Krähenbeere:</b>   | 7,00  |
| ☼☼ / S / feucht / Zw, Mo, Fe; Gr: dieser Klon nur 5–10 cm hoch; reich verzweigter Zwergstrauch mit kriechenden Trieben, weißlich behaarten Blättern und roten Beeren  |       |
| • Argentinische Anden, 180 m  |       |
| <i>Gaultheria crassa</i> ALLAN, <b>Dickblättrige Schein- oder Schneebeere:</b>  | 7,00  |
| ☼ / S / frisch / montane bis subalp. Zw; Gr: in Kultur 20–30; kräftiger, dicht verzweigter Kleinstrauch; Blätter dick, 1–1,5 cm lang; viele weiße Krugblüten in endständiger Ähre   |       |
| • Neuseeland *  |       |
| <i>Gaultheria macrostigma</i> (COLENZO) D.J. MIDDLETON (syn. <i>Pernettya macrostigma</i> COLENZO), <b>Neuseeland-Torfmyrte:</b>  | 8,00  |
| ☼ / S / frisch / Zw, Mo; Gr: 5–15 cm hoher Zwergstrauch mit schmalen, bräunlichen Blättern, weißen Krugblüten und hellrosa Beeren   |       |
| AC-1079 Neuseeland: Südinsel, 850 m   |       |
| <i>Gaultheria mucronata</i> (L. f.) HOOKER & ARNOTT (syn. <i>Pernettya mucronata</i> [L. f.] GAUD.) (Stag River-Form), <b>Stachelspitzige Torfmyrte:</b>  | 6,00  |
| ☼ / S / frisch / Zw; Gr: in Kultur ca. 30–50 cm; Kleinstrauch mit aufrechten Trieben und 1–2 cm langen, dunkelgrünen, ledrigen Blättern mit 4–5 Zähnen und Stachel Spitze; in den Blattachseln weiße bis rosa Blüten, gefolgt von weißen bis roten Beeren |       |
| AC-1639 S-Argentinien leichter Winterschutz ratsam  |       |
| <i>Gaultheria parvula</i> D.J. MIDDLETON (syn. <i>Pernettya nana</i> COLENZO), <b>Neuseeland-Alpen-Torfmyrte:</b>   | 7,00  |
| ☼ / S / frisch / montane bis subalpine Mo, Zw; Gr: 3–5 cm hoher Zwergstrauch mit vielen Trieben, kleinen gelbgrünen Blättern, weißen Krugblüten und roten Beeren  |       |
| • Neuseeland, Südinsel  |       |
| <i>Gaultheria phyllireifolia</i> (PERSOON) SLEUMER, <b>Patagonische Torfmyrte:</b>  | 5,00  |
| ☼ / S / feucht / montan-subalpine Ra; Gr: 30–60 cm hoher Kleinstrauch ähnlich <i>G. mucronata</i> ; die dunkelgrünen ledrigen Blätter mit nur je 3–4 Zähnen und Stachelspitze; Blütenglocken weiß, klein und lang gestielt; Beeren braunrot bis schwarz   |       |
| • Argentinische Anden   |       |
| <i>Gaultheria pumila</i> (L. f.) D.J. MIDDLETON var. <i>crassifolia</i> (PHIL.) D.J. MIDDLETON, <b>Dickblättrige Zwerg-Scheinbeere:</b>   | 7,00  |
| ☼☼ / S / feucht; Gr: 10–15 cm hohe Bestände mit aufrechten, rötlichen Trieben, dunkelgrünen Blättern und endständigen weißen Blütendolden; Beeren weiß bis rosa   |       |
| • Chilenische Anden *   |       |
| <i>Gaultheria pumila</i> (L. f.) D.J. MIDDLETON var. <i>leucocarpa</i> (DC.) D.J. MIDDLETON, <b>Weißfrüchtige Zwerg-Scheinbeere:</b>  | 5,00  |
| ☼ / S / frisch / Zw, Mo; Gr: 10–15 cm hohe Bestände mit aufsteigenden, grüngelben Trieben, locker glänzend-dunkelgrün beblättert, weiße Blüten, große weiße Beeren  |       |
| AC-1078 Südamerika *  |       |
| <i>Gaultheria pumila</i> (L. f.) D.J. MIDDLETON var. <i>pumila</i> , <b>Zwerg-Scheinbeere:</b>  | 7,00  |
| ☼ / S / feucht; Gr: nur 5–8 cm; niederliegend-aufsteigende, dicht beblätterte Triebe; Blätter klein, dunkelgrün; Blüten breit glockenförmig, wie die Beeren weiß bis rötlich  |       |
| AC-1498 Südamerika: Falkland-Inseln   |       |
| <i>Geranium brevicaule</i> HOOK. f. (Bronzeblättrige Form), <b>Stängelloser Neuseeland-Storchnabel:</b>   | 4,00  |
| ☼ / S / frisch; Gr: nur 3–5 cm hohe Bestände bildend; kleine bräunliche, gestielte Blätter und kurzgestielte, weiße Blüten  |       |
| • Neuseeland  |       |
| <i>Gunnera dentata</i> T. KIRK, <b>Gezähnte Zwerg-Gunnera</b> (eine der winterhärtesten Arten):   | 7,00  |
| ☼☼ / S / feucht / montan bis subalpin; Gr: 2–5 cm hohe, kl. Matten mit kriechenden Trieben; Blätter gezähnt, dunkelgrün, bis 3 cm lang; Beeren rotorange bis cremefarb.   |       |
| • Neuseeland leichter Winterschutz ratsam   |       |

|  |       |
|--|-------|
| <i>Gunnera magellanica</i> LAMARCK, <b>Magellan's Gunnera:</b>   | 4,00  |
| ☼ / S / frisch / Gr: 10–15 cm hohe, mattenförmige Bestände; kriechende Triebe; Blätter glänzend, frischgrün, gekerbt, 3–5 cm breit; Blüten klein; Beeren rot   |       |
| • Chilene Anden, ca. 2200 m leichter Winterschutz ratsam   |       |
| <i>Hebe buchananii</i> (HOOK. f.) CKN. & ALLAN, <b>Buchanan's Strauchveronika:</b>   | 4,00  |
| ☼ / S / frisch / Zw, Ra; Gr: 5–10 cm hoher, bläulichgrüner Zwergstrauch mit dicht angeordneten, abstehenden kleinen Blättern und weißen Blüten   |       |
| • Neuseeland: Südinsele, 1230 m  |       |
| <i>Hebe cockayneana</i> (CHEESEM.) CKN. & ALLAN, <b>Fjordland-Strauchveronika:</b>   | 4,00  |
| ☼ / S / frisch / subalpine Zw und Ra; Gr: 30–50 cm hoher Kleinstrauch mit abstehenden, frischgrünen Blättern und in Trauben angeordneten weißen Blüten   |       |
| • Neuseeland: Südinsele, 800 m   |       |
| <i>Hebe cupressoides</i> (HOOK. f.) CKN. & ALLAN, <b>Zypressenartige Strauchveronika:</b>  | 5,00  |
| ☼ / S / frisch / montan-subalpine Tussok-Ra; Gr: in Kultur ca. 20–40 cm hoher, vielverzweigter Kleinstrauch mit kräftigen Ästen; die dünnen und blaugrünen, korallenartigen Triebe mit kleinen angepressten Blättern; Blüten weiß                    |       |
| AC-1627 Neuseeland: Südinsele leichter Winterschutz ratsam   |       |
| <i>Hebe hectori</i> (HOOK. f.) CKN. & ALLAN var. <i>hectori</i> , <b>Hector's Korallen-Strauchveronika:</b>  | 4,00  |
| ☼ / S / frisch / Zw, Herbfield; Gr: in Kultur 10–20 cm hoher Kleinstrauch, Triebe rundlich, dunkel gelblichgrün, mit angepressten Blättern, Blüten weiß  |       |
| • Neuseeland: Südinsele leichter Winterschutz ratsam   |       |
| <i>Hebe imbricata</i> CKN. & ALLAN, <b>Dachziegelartige Korallen-Strauchveronika:</b>  | 7,00  |
| ☼ / S / frisch / subalpin-alpine Zw, Herbfield; Gr: in Kultur 5–10 cm hoher Kleinstrauch; Triebe viereckig, bräunlichgelb; Blätter angepresst; Blüten weiß   |       |
| • Neuseeland: Südinsele, 1230 m leichter Winterschutz ratsam *   |       |
| <i>Hebe lycopodioides</i> (HOOK. f.) ANDERSEN, <b>Bärlapp-Korallen-Strauchveronika:</b>  | 7,00  |
| ☼ / S / frisch / subalpine Zw; Gr: in Kultur 10–20 cm hoher Kleinstrauch mit vierkantigen, gelbgrünen Trieben und angepressten, spitzen Blättern; Blüten weiß  |       |
| • Neuseeland: Südinsele, 1020 m leichter Winterschutz *  |       |
| <i>Hebe tetrasticha</i> (HOOK. f.) CKN. & ALLAN, <b>Vierreihige Strauchveronika:</b>   | 7,00  |
| ☼ / S / frisch / subalpin-alpine Fe, Ge; Gr: 5–10 cm hoher, graziler Zwergstrauch; Blätter dunkelgrün, dicht dachziegelartig in vier Reihen angeordnet; Blüten weiß  |       |
| • Neuseeland: Südinsele *  |       |
| <i>Hebe</i> spec. (ähnlich <i>H. pinguiifolia</i> , aber grünes Laub), <b>Dickblättrige Strauchveronika:</b>   | 3,00  |
| ☼ / S / frisch; Gr: 10–15 cm hoher Kleinstrauch mit relativ großen, dick-ledrigen, dunkelgrünen Blättern und weißen Blütenbüscheln   |       |
| AC-1607 Neuseeland leichter Winterschutz ratsam *  |       |
| <i>Helichrysum coralloides</i> [HOOK. f.] BENTH. & HOOK. f. (syn. <i>Ozothamnus coralloides</i> HOOK. f.), <b>Weißfilzige Korallen-Strohblume:</b>   | 5,00  |
| ☼ / S / frisch / montane bis subalpine felsige Stellen; Gr: in Kultur 10–20; Pflanze mit vielen korallenartigen, weißwollig behaarten, aufrechten Trieben und dachziegelartig angepressten Blättern; Blüten selten gebildet, endständig, cremefarben |       |
| • Neuseeland: nordöstliche Südinsele   |       |
| <i>Helichrysum selago</i> (HOOK. f.) BENTH. & HOOK. f. (syn. <i>Ozothamnus selago</i> HOOK. f.) var. <i>tumidum</i> CHEESEM., <b>Gewöhnliche Korallen-Strohblume:</b>  | 6,00  |
| ☼ / S / frisch / trockene Fe der montan-subalpinen Stufe; Gr: 5–15 cm hoher, vielverzweigter Zwergstrauch; korallenartige, weißfilzige Triebe (2–4 mm im Durchm.) mit angepressten grünen Blättern; Blütenköpfe cremefarben                          |       |
| • Neuseeland: Südinsele  |       |
| <i>Lepidothamnus laxifolius</i> (HOOK. f.) QUINN, <b>Pygmy Pine</b> (kleinste Konifere der Welt):  | 25,00 |
| ☼ / S / frisch / Mixed Snow Tussok Scrub-Ges. oberh. der Waldgrenze, Mo; Gr: 10–15, durch kriechende, aufsteigende Triebe mattenbildend, rote Früchte  |       |
| • Neuseeland: Südinsele, 930 m   |       |

|  |       |
|--|-------|
| <i>Leucoraoulia</i> spec. ( <i>Leucogenes grandiceps</i> × <i>Raoulia</i> spec.), <b>Weißer Schafsteppich:</b>   | 7,00  |
| ☼ / S / frisch / subalp.-alp. Ra, Fe; Gr: kleine Polster von Rosetten weißer Blätter; selten Blüten bildend; durch Aussaat von <i>Leucogenes grandiceps</i> hervorgegangen   |       |
| • Neuseeland: Südinsele  |       |
| <i>Leucopogon fraseri</i> A. CUNN. (Mt. Peel-Form), <b>Fraser's Weißbart</b> (Südheidegewächs):  | 6,00  |
| ☼ / S / feucht / Ra, Mo; Gr: 5–7 cm hohe, kleinflächige Bestände mit aufrechten Trieben, kleinen stechenden Blättern, weißen Blüten und orangefarbenen Beeren; vom Wuchs her gedrungener und dichter beblättert als die Normalform |       |
| • Neuseeland: Südinsele  |       |
| <i>Microcachrys tetragona</i> (HOOK.) HOOK. f., <b>Tasmanische Himbeer-Konifere:</b>   | 20,00 |
| ☼ / S / frisch / Zw; Gr: 10–20 cm hoher Zwergstrauch, dunkelgrüne Zweige mit anliegenden Blättern; die endständigen Früchte himbeerartig   |       |
| • Tasmanien  |       |
| <i>Myrsine nummularia</i> HOOK. f., <b>Kleinblättrige Neuseeland-Myrte:</b>  | 7,00  |
| ☼ / S / frisch / Zw, Tussok-Ra; Gr: in Kultur ca. 10 cm hoher Zwergstrauch mit vielen kleinen, braunen, rundlichen Blättern und violett-blauen Beeren  |       |
| • Neuseeland leichter Winterschutz ratsam  |       |
| <i>Myrteola nummularia</i> (POIR.) O. BERG, <b>Kriech-Myrte:</b>   | 9,00  |
| ☼ / S / feucht / Mo, Zw; Gr: dem Boden angepresst kriechendes Gehölz mit kleinen, rundlichen, dunkelgrünen Blättern; Blüten weiß; Beeren rötlich   |       |
| • Anden S-Argentiniens, 900 m  |       |
| <i>Olearia nummularifolia</i> HOOK. f., <b>Kleinblättrige Baumaster:</b>   | 4,00  |
| ☼ / S / frisch / Gebüsch, Ra; Gr: 30–50 cm hoher Kleinstrauch mit starren Zweigen, Blätter klein, oberseits grün, unterseits weißfilzig; weiße Asten-Blüten in Dolden  |       |
| • Neuseeland   |       |
| <i>Ozothamnus leptophyllus</i> (G. FORST.) BREITW. & J.M. WARD (syn. <i>Cassinia leptophylla</i> [FORST. f.] R. BR.), <b>Graulaubige Cassinia:</b>   | 4,00  |
| ☼ / S / frisch / montan-subalpine Gebüsch; Gr: in Kultur 30–50 cm hoher Kleinstrauch mit hellen Trieben und vielen silbernen Blättern; Blüten weiß, in Dolden  |       |
| • Neuseeland: Nordinsel leichter Winterschutz ratsam *   |       |
| <i>Pentachondra pumila</i> (FORST.) R. BR., <b>Teppich-Südheide</b> (Südheidegewächs):   | 9,00  |
| ☼ / S / frisch / Mo, Ra, Fe; Gr: sehr langsam wachsender Zwergstrauch von 3–5 cm Höhe mit kleinen Blättern, weißen Krugblüten und roten Beeren   |       |
| • Neuseeland: Südinsele, 1310 m *  |       |
| <i>Phyllocladus aspleniifolius</i> (LABILL.) HOOK. f. var. <i>alpinus</i> (HOOK. f.) H. KENG, <b>Berg-Toatoa:</b>  | 23,00 |
| ☼ / S / frisch / Mixed Snow Tussok Scrub; Gr: kleinstrauchartige Konifere (Podocarpaceae) ohne Nadeln, die durch verbreiterte Stängelabschnitte assimiliert, in Kultur äußerst langsam wachsend, bis 1 m Höhe erreichend           |       |
| • ♂ Neuseeland, Südinsele  |       |
| • ♀ Neuseeland, Nordinsel  |       |
| <i>Podocarpus lawrencei</i> HOOK. f., <b>Australische Steineibe</b> (Konifere):  | 7,00  |
| ☼ / S / frisch / Zw, Fe; Gr: 15–30 cm hohe, dicht verzweigte Zwergsträucher mit dunkelgrünen, vorn abgerundeten Blättern und roten „Eibenbeeren“   |       |
| • SO-Australien, 1900 m  |       |
| <i>Podocarpus nivalis</i> HOOK. f., <b>Schnee-Steineibe</b> (Konifere):  | 6,00  |
| ☼ / S / frisch / Zw; Gr: 15–25 cm hoher Zwergstrauch mit hellgrünen Blättern und roten „Eibenfrüchten“; eines der typischsten Gehölze der subalpinen Stufe   |       |
| • Neuseeland: Südinsele, 1350 m  |       |
| <i>Podocarpus nivalis</i> HOOK. f. <i>'Bronze'</i> , <b>Schnee-Steineibe</b> (Konifere):   | 7,00  |
| ☼ / S / frisch / subalpin-alpine Zw; Gr: 15–25 cm hohe Zwergkonifere, in der Natur aufgefunden Klon, bronzefarbene Nadeln und Triebe, rote „Eibenbeeren“   |       |
| • Neuseeland: zentrale Alpen der Südinsele   |       |
| <i>Teupualia stipularis</i> (HOOK. f.) GRISEB., <b>Patagonische Strauchmyrte:</b>  | 7,00  |
| ☼ / S / feucht / montane Wa, Mo; Gr: in Kultur ca. 30–50; verzweigter Kleinstrauch; Triebe aufrecht; Blätter bis 1 cm lang, ledrig; Blüten endständig, weiß mit roten Adern  |       |
| • Chile: Anden: X. Region, 1200–1500 m   |       |

Auf Bestellliste bitte Ausweicharten vermerken, falls gewünscht (für Arten, die inzwischen vergriffen sind).

Übersicht „Sammelblätter Gebirgspflanzen“

| Nr.       | Titel   | S. | Abb. | Jahr | EUR  |
|-----------|---|----|------|------|------|
| 1.00.00.1 | Zum Geleit  | 2  | 1    | 2008 | 0,00 |
| 1.00.00.2 | Titelübersicht – Vorwort und Bemerkungen zur neuen Folge                | 6  | 0    | 2023 | 0,00 |
| 1.00.01   | Einführung in die Pflanzengesellschaften der Hochgebirge und der Arktis | 4  | 1    | 1999 | 1,50 |
| 1.00.05   | Quellflurgesellschaften   | 2  | 1    | 2001 | 1,00 |
| 1.00.07   | Gesteinsschutt-Gesellschaften   | 4  | 3    | 1999 | 1,50 |
| 1.00.09   | Latschengebüsche  | 2  | 1    | 2002 | 1,00 |
| 1.01.01   | Die alpinen Pflanzengesellschaften Neuseelands                          | 4  | 8    | 2001 | 2,00 |
| 2.00.08   | Unkraut   | 4  | 0    | 2000 | 1,00 |
| 2.01.07   | Gesteinsschutt-Gesellschaften in Kultur                                 | 4  | 2    | 1999 | 1,50 |
| 2.01.11   | Alpine Pflanzen Neuseelands in Freilandkultur                           | 4  | 3    | 2001 | 2,00 |
| 2.02.18   | Sammeln und Komponieren   | 4  | 0    | 2001 | 1,00 |
| 3.02.03.1 | <i>Polystichum</i> : Schildfarn – europäische Arten                     | 8  | 5    | 2012 | 4,00 |
| 3.02.06.2 | <i>Austroblechnum</i> – Südrippenfarn                                   | 7  | 5    | 2018 | 3,75 |
| 3.02.07   | <i>Gymnocarpium</i> : Eichenfarne – 3. überarbeitete Aufl. 2009         | 4  | 2    | 2001 | 1,50 |
| 3.02.08   | <i>Phegopteris</i> : Buchenfarne  | 2  | 1    | 2001 | 1,00 |
| 3.02.09   | <i>Polypodium</i> : Tüpfelfarne   | 6  | 1    | 2003 | 2,00 |
| 3.02.11   | <i>Asplenium ceterach</i> : Milz- oder Schrifffarn                      | 5  | 2    | 2010 | 2,25 |
| 3.02.17   | <i>Woodsia</i> : Wimperfarne – 4. überarbeitete Aufl. 2009              | 6  | 5    | 2002 | 2,50 |
| 3.02.18.1 | <i>Dryopteris</i> : Wurmfarne – Arten Europas                           | 14 | 12   | 2013 | 8,50 |
| 3.02.19   | <i>Cystopteris</i> : Blasenfarne  | 8  | 1    | 2002 | 2,50 |
| 3.02.20   | <i>Cryptogramma</i> : Rollfarn – 2. überarbeitete Aufl. 2013            | 7  | 4    | 2008 | 3,25 |
| 3.02.30   | <i>Botrychium</i> : Rautenfarne   | 9  | 9    | 2016 | 6,25 |
| 3.03.20.1 | <i>Juniperus</i> : Wacholder – Arten Europas und Kleinasiens            | 13 | 10   | 2011 | 5,25 |
| 3.03.21   | <i>Podocarpus</i> : Steineibe – Hochgebirgsarten – 2. Aufl. 2009        | 3  | 3    | 2001 | 1,75 |
| 3.03.22   | <i>Phyllocladus</i> : Farneibe  | 4  | 2    | 2003 | 1,50 |
| 3.03.23   | <i>Pherosphaera</i> : Kugelfrucht-Steineibe                             | 4  | 2    | 2013 | 2,00 |
| 3.03.24   | <i>Microcachrys</i> : Erdbeer-Konifere                                  | 3  | 1    | 2022 | 1,25 |
| 3.03.25   | <i>Lepidothamnus</i> : Schuppenstrauch, Schuppenkonifere                | 6  | 6    | 2013 | 3,50 |
| 3.05.05   | <i>Eriophorum</i> : Wollgräser – europäische Arten                      | 4  | 2    | 2001 | 2,00 |
| 3.05.06   | <i>Trichophorum</i> : Haarsimse, Rasenbinse                             | 6  | 2    | 2012 | 2,50 |

| Nr.       | Titel   | S. | Abb. | Jahr | EUR  |
|-----------|---|----|------|------|------|
| 3.05.11.1 | <i>Juncus</i> : Binsen – alpine und arktische Arten Europas   | 4  | 1    | 2000 | 1,50 |
| 3.06.01.1 | <i>Lilium</i> : Lilie – Arten Europas   | 18 | 14   | 2017 | 9,00 |
| 3.06.07.1 | <i>Tofieldia</i> : Kelch- oder Simsenlilie  | 7  | 3    | 2011 | 3,25 |
| 3.06.10   | <i>Narthecium</i> – Beinbrech, Ähren- oder Moorlilie  | 7  | 4    | 2014 | 3,25 |
| 3.07.02.1 | <i>Iris</i> : Schwertlilie – kleinbleibende und Gebirgsarten Europas  | 14 | 11   | 2008 | 6,50 |
| 3.07.06   | <i>Leucojum</i> : Knotenblume   | 6  | 3    | 2004 | 2,50 |
| 3.07.07   | <i>Sternbergia</i> : Goldkrokus, Gewitterblume  | 6  | 3    | 2009 | 2,50 |
| 3.07.08   | <i>Uvularia</i> : Goldglocke, Trauerglocke  | 4  | 2    | 2012 | 2,00 |
| 3.07.10   | <i>Polygonatum</i> : Weißwurz, Salomonsiegel – Arten Europas und Nordamerikas sowie kleinbleibende Arten Asiens         | 9  | 3    | 2014 | 3,75 |
| 3.07.20   | <i>Bulbinella</i> : Bulbinella, Maori-Zwiebel   | 6  | 2    | 2017 | 2,50 |
| 3.09.01   | <i>Salix</i> : Weide – Einleitung   | 5  | 2    | 2011 | 2,25 |
| 3.09.02.1 | <i>Salix</i> : Weide – Subgenus Chamaetia, Sektion Chamaetia  | 7  | 4    | 2011 | 2,75 |
| 3.09.02.2 | <i>Salix</i> : Weide – Subgenus Chamaetia, Sektion Herbella   | 11 | 6    | 2012 | 4,75 |
| 3.10.01.1 | <i>Dianthus</i> : Nelke – Polster bildende Gebirgsarten von der Iberischen Halbinsel über die Alpen bis zu den Karpaten | 11 | 9    | 2012 | 6,25 |
| 3.10.01.2 | <i>Dianthus</i> : Nelke – Polster bildende Gebirgsarten der Balkanhalbinsel   | 13 | 9    | 2012 | 7,25 |
| 3.10.03.2 | <i>McNeillia</i> : McNeill-Polstermiere   | 10 | 6    | 2019 | 5,50 |
| 3.10.06   | <i>Saponaria</i> : Seifenkraut – kleinbleibende ausdauernde Gebirgsarten  | 9  | 6    | 2015 | 4,75 |
| 3.10.20   | <i>Muehlenbeckia axillaris</i> : Neuseeland-Teppichknöterich  | 2  | 1    | 2001 | 1,00 |
| 3.10.24   | <i>Bistorta</i> : Wiesenknöterich   | 3  | 1    | 2002 | 1,25 |
| 3.11.01.1 | <i>Ranunculus glacialis</i> : Gletscherhahnenfuß  | 4  | 1    | 2005 | 1,50 |
| 3.11.01.2 | <i>Ranunculus</i> – Sektion Leucoranunculus: Alpen-Hahnenfuß  | 4  | 2    | 2006 | 1,50 |
| 3.11.02.1 | <i>Anemone</i> : Anemone, Windröschen – Sektion Sylvia – europäische Arten  | 8  | 5    | 2010 | 4,00 |
| 3.11.02.2 | <i>Anemone</i> : Anemone, Windröschen – Sektion Omalocarpus: <i>Anemone narcissiflora</i> und Verwandte                 | 7  | 5    | 2010 | 3,75 |
| 3.11.02.3 | <i>Anemone</i> : Anemone, Windröschen – Sektionen Anemone und Anemonidium – europäische Arten                           | 6  | 2    | 2010 | 2,50 |
| 3.11.03   | <i>Pulsatilla</i> : Kuh- oder Küchenschelle, Osterglocke  | 16 | 10   | 2009 | 7,00 |
| 3.11.06   | <i>Adonis</i> : Adonisröschen – ausdauernde Arten – Sektion Consiligo   | 6  | 3    | 2003 | 2,50 |
| 3.11.08   | <i>Eranthis</i> : Winterling, Winterstern   | 9  | 4    | 2017 | 4,25 |
| 3.11.10   | <i>Callianthemum</i> : Schmuckblume, Jägerkraut   | 4  | 1    | 2003 | 1,50 |
| 3.11.11   | <i>Clematis</i> – Subgenus Atragene: Alpenrebe  | 6  | 1    | 2006 | 2,00 |
| 3.11.81   | <i>Gymnospermium</i> : Altaiknolle  | 4  | 2    | 2010 | 2,00 |

| Nr.       | Titel  | S. | Abb. | Jahr | EUR   |
|-----------|--|----|------|------|-------|
| 3.12.03   | <i>Sanguinaria</i> : Blutwurz  | 2  | 2    | 2004 | 1,00  |
| 3.12.10   | <i>Pseudofumaria</i> : Lerchensporn, Scheinerdrauch  | 4  | 2    | 2005 | 2,00  |
| 3.12.11   | <i>Corydalis</i> : Lerchensporn – ausdauernde Arten Europas  | 6  | 2    | 2005 | 2,00  |
| 3.13.03   | <i>Degenia velebatica</i> : Degenie  | 2  | 1    | 2004 | 1,00  |
| 3.13.04   | <i>Petrocallis</i> : Steinschmückel  | 2  | 1    | 2002 | 1,00  |
| 3.13.05   | <i>Aubrieta</i> : Blaukissen   | 9  | 3    | 2008 | 3,25  |
| 3.13.08.1 | <i>Cardamine</i> : Subgenus <i>Dentaria</i> – Zahnwurz – europäische Arten – 2. Aufl. 2009   | 7  | 4    | 2004 | 3,25  |
| 3.13.09   | <i>Bornmuellera</i> : Bornmüllera  | 4  | 2    | 2007 | 2,00  |
| 3.13.11   | <i>Arabis</i> : Gänsekresse – Polster bildende Gebirgsarten Europas und Kleinasiens  | 9  | 5    | 2012 | 4,25  |
| 3.14.01.1 | <i>Sempervivum</i> : Hauswurz, Dachwurz – europäische Arten  | 20 | 21   | 2010 | 9,50  |
| 3.14.01.3 | <i>Jovibarba</i> : Fransenhauswurz, Jupiterbart, Donarsbart  | 8  | 5    | 2010 | 3,50  |
| 3.14.01.4 | <i>Prometheum</i> : Prometheus-Dickblatt   | 7  | 5    | 2012 | 3,75  |
| 3.15.04   | <i>Saxifraga</i> : Steinbreche – Sektion Xanthizoon – <i>Saxifraga aizoides</i> , <i>S. mutata</i> , <i>S. nathorstii</i>              | 4  | 1    | 2001 | 1,50  |
| 3.15.06   | <i>Saxifraga</i> : Sektion Ligulatae - Zungen-, Silber- oder Krusten-Steinbreche   | 17 | 13   | 2020 | 9,75  |
| 3.15.20   | <i>Leptarrhena</i> : Lederblatt  | 4  | 2    | 2020 | 2,00  |
| 3.16.02   | <i>Dryas</i> : Silberwurz  | 8  | 3    | 2006 | 3,00  |
| 3.16.03.1 | <i>Potentilla</i> : Fingerkraut – Arten der Felsrasengesellschaften der Hochgebirge Europas  | 12 | 6    | 2023 | 6,00  |
| 3.16.03.2 | <i>Potentilla</i> : Fingerkraut – Arten der Felsspaltengesellschaften der Alpen und Pyrenäen   | 12 | 9    | 2018 | 7,50  |
| 3.16.03.3 | <i>Potentilla</i> : Fingerkraut – Arten der Felsspaltengesellschaften der dinarischen und balkanischen Hochgebirge sowie der Apenninen | 14 | 12   | 2019 | 8,50  |
| 3.16.05   | <i>Prunus</i> : Steinobst – Zwerg- und Kleinsträucher bildende Arten   | 6  | 3    | 2009 | 3,00  |
| 3.16.12   | <i>Luetkea</i> : Traubenspiere, Rebhuhnfuß   | 5  | 3    | 2019 | 2,75  |
| 3.17.03   | <i>Carmichaelia</i> : Neuseelandginster – zwergstrauchbildende Arten   | 2  | 1    | 2001 | 1,00  |
| 3.17.04   | <i>Chamaecytisus</i> : Zwergginster, Zwerggeißklee   | 19 | 14   | 2022 | 10,25 |
| 3.17.05   | <i>Erinacea anthyllis</i> : Igelginster  | 4  | 3    | 2023 | 2,50  |
| 3.17.10   | <i>Trifolium alpinum</i> : Alpen- Klee sowie ausgewählte verwandte Arten der Hochgebirge   | 13 | 9    | 2019 | 7,75  |
| 3.18.01   | <i>Geranium</i> : Storchschnabel – kleinwüchsige Gebirgsarten Europas – 2. Aufl. 2009  | 10 | 5    | 2007 | 5,00  |
| 3.18.03   | <i>Linum</i> : Lein, Flachs – ausgewählte kleinbleibende Gebirgsarten  | 18 | 10   | 2023 | 9,00  |
| 3.18.05   | <i>Pelargonium endlicherianum</i> : Endlicher's Pelargonie   | 3  | 2    | 2012 | 1,75  |
| 3.18.07   | <i>Acantholimon ulicinum</i> : Igelpolster, Stechnelke   | 8  | 6    | 2015 | 4,50  |

| Nr.        | Titel  | S. | Abb. | Jahr | EUR  |
|------------|--|----|------|------|------|
| 3.18.08    | <i>Armeria</i> : Grasnelke – kleinbleibende Hochgebirgsarten   | 11 | 7    | 2013 | 5,25 |
| 3.19.02.01 | <i>Daphne</i> : Seidelbast – Einleitung und Überblick  | 4  | 1    | 2007 | 1,50 |
| 3.19.02.02 | <i>Daphne</i> : Seidelbast – Subgenus <i>Daphne</i>  | 3  | 2    | 2007 | 1,75 |
| 3.19.02.03 | <i>Daphne</i> : Seidelbast – Subgenus <i>Celakovskya</i>   | 6  | 6    | 2007 | 3,00 |
| 3.19.02.04 | <i>Daphne</i> : Seidelbast – die europäischen Arten der Subgenera <i>Sophia</i> , <i>Keisslera</i> und <i>Vahlia</i> | 13 | 11   | 2021 | 4,50 |
| 3.19.02.05 | <i>Daphne</i> : Seidelbast – Subgenus <i>Pseudolaurus</i>  | 8  | 4    | 2008 | 3,50 |
| 3.19.02.20 | <i>Kelleria</i> / <i>Drapetes</i> : Südspatzenzunge  | 6  | 1    | 2007 | 2,00 |
| 3.19.02.21 | <i>Thymelaea</i> : Spatzenzunge, Vogelkopf oder Purgierstrauch – ausdauernde Kräuter und Zwergsträucher der Gebirge  | 9  | 5    | 2013 | 3,75 |
| 3.19.10.3  | <i>Polygala</i> : Kreuzblume – sect. <i>Chamaebuxus</i> – europäische Arten  | 5  | 2    | 2005 | 1,75 |
| 3.19.13    | <i>Rhamnus</i> : Kreuzdorn – kleinbleibende Gebirgsarten Europas   | 9  | 4    | 2008 | 4,25 |
| 3.19.15    | <i>Viola</i> : Veilchen, Stiefmütterchen – Sektion <i>Delphinioipsis</i> – Delfin-Veilchen                           | 8  | 8    | 2023 | 4,50 |
| 3.19.20    | <i>Myrteola nummularia</i> : Südamerikanische Kriechmyrte, Teebeere  | 5  | 3    | 2021 | 2,75 |
| 3.20.08    | <i>Hacquetia</i> : Schaftdolde   | 3  | 1    | 2004 | 1,25 |
| 3.20.09    | <i>Meum athamanticum</i> : Bärwurz   | 2  | 1    | 2002 | 1,00 |
| 3.20.10    | <i>Epilobium</i> : Weidenröschen – Sektion <i>Chamaenerion</i>   | 8  | 2    | 2004 | 3,00 |
| 3.20.11    | <i>Cornus</i> : Hartriegel, Hornstrauch – staudige Arten   | 4  | 2    | 2002 | 1,50 |
| 3.21.01    | <i>Calluna</i> : Besenheide  | 4  | 1    | 2004 | 1,50 |
| 3.21.02    | <i>Erica</i> : Heide, Erika – Arten der Nordhalbkugel  | 12 | 4    | 2009 | 5,00 |
| 3.21.03    | <i>Vaccinium</i> – Subgenus <i>Vaccinium</i> : Beerstrauch-Arten Europas   | 8  | 5    | 2006 | 3,50 |
| 3.21.04    | <i>Vaccinium</i> : Sektion <i>Oxycoccus</i> – Moosbeere  | 6  | 4    | 2004 | 2,50 |
| 3.21.05.1  | <i>Andromeda</i> : Rosmarinheide, Gränke   | 3  | 1    | 2004 | 1,25 |
| 3.21.05.2  | <i>Chamaedaphne</i> : Zwerglorbeer, Torfgränke, Lederblatt   | 3  | 1    | 2008 | 1,25 |
| 3.21.07.1  | <i>Arctostaphylos uva-ursi</i> : Bärentraube   | 2  | 2    | 1998 | 1,00 |
| 3.21.07.2  | <i>Arctous</i> : Alpenbärentraube  | 2  | 2    | 1998 | 1,00 |
| 3.21.08.1  | <i>Rhododendron</i> : Alpenrose, Almrausch – europäische Arten – 2. Aufl. 2009                                       | 5  | 4    | 2000 | 2,75 |
| 3.21.08.2  | <i>Rhododendron</i> – Subsektion <i>Ledum</i> : Porst  | 6  | 4    | 2006 | 3,00 |
| 3.21.08.3  | <i>Rhododendron</i> – Subgenus <i>Therorhodion</i> : <i>Rhododendron camtschaticum</i> und verwandte Sippen          | 4  | 2    | 2008 | 2,00 |
| 3.21.08.4  | <i>Rhododendron</i> – Subsektion <i>Pontica</i>  | 16 | 10   | 2012 | 9,00 |
| 3.21.08.5  | <i>Rhododendron</i> – Sektion <i>Sciadorhodion</i> – Arten der früheren Gattung <i>Menziesia</i> und Verwandte       | 11 | 8    | 2018 | 6,25 |
| 3.21.09    | <i>Rhodothamnus</i> : Zwergalpenrose, Zwerggrösel  | 5  | 5    | 2021 | 3,25 |
| 3.21.10    | <i>Loiseleuria procumbens</i> : Alpenazalee  | 2  | 2    | 1998 | 1,00 |

| Nr.       | Titel   | S. | Abb. | Jahr | EUR  |
|-----------|---|----|------|------|------|
| 3.21.11.1 | <i>Cassiope</i> : Kanten- oder Schuppenheide – 2. Aufl. 2009  | 7  | 4    | 2003 | 2,75 |
| 3.21.11.2 | <i>Harrimanella</i> : Moosheide   | 3  | 2    | 2003 | 1,25 |
| 3.21.12   | <i>Phyllodoce</i> : Blauheide   | 5  | 5    | 2002 | 2,25 |
| 3.21.13   | <i>Daboecia</i> : Irische Heide   | 3  | 1    | 2006 | 1,25 |
| 3.21.14.1 | <i>Kalmia</i> : Lorbeerrose, Berglorbeer, Kalmie  | 8  | 2    | 2009 | 3,00 |
| 3.21.14.2 | <i>Kalmiopsis</i> : Kalmiopsis  | 4  | 1    | 2009 | 1,50 |
| 3.21.15.1 | <i>Gaultheria</i> : Scheinbeere – Arten Neuseelands und Tasmaniens  | 11 | 13   | 2010 | 6,25 |
| 3.21.16   | <i>Empetrum</i> : Krähenbeere   | 4  | 3    | 1999 | 1,50 |
| 3.21.17   | <i>Arctericia nana</i> : Arcterie   | 2  | 1    | 2002 | 1,00 |
| 3.21.18   | <i>Elliottia</i> : Elliottia  | 5  | 3    | 2010 | 2,75 |
| 3.21.25   | <i>Bruckenthalia</i> : Ähren- oder Siebenbürger Heide   | 2  | 1    | 2003 | 1,00 |
| 3.21.31   | <i>Cyathodes</i> / <i>Leucopogon</i> : Krug-Südheide / Weißbart – klein bleibende Gebirgsarten  | 4  | 2    | 2002 | 1,50 |
| 3.21.32   | <i>Pentachondra</i> : Teppich-Südheide  | 2  | 1    | 2002 | 1,00 |
| 3.21.33   | <i>Orthilia</i> : Birngrün  | 4  | 1    | 2008 | 1,50 |
| 3.21.34   | <i>Chimaphila</i> : Winterlieb  | 6  | 1    | 2011 | 2,00 |
| 3.21.35   | <i>Moneses</i> : Moosauge   | 5  | 2    | 2016 | 2,25 |
| 3.21.90.2 | <i>Shortia</i> : Winterblatt  | 7  | 3    | 2010 | 2,75 |
| 3.21.90.3 | <i>Berneuxia</i> : Berneuxia, Tibet-Winterblatt   | 2  | 1    | 2011 | 1,00 |
| 3.22.01.1 | <i>Primula</i> : Primel, Schlüsselblume – Einleitung  | 3  | 9    | 2011 | 1,75 |
| 3.22.01.2 | <i>Primula hirsuta</i> subsp. <i>valcuvianensis</i> subsp. nov. – ein Lokalendemit der südlichen Voralpen, Provinz Varese (sect. Auricula, Primulaceae) | 8  | 11   | 2005 | 4,00 |
| 3.22.01.3 | <i>Primula</i> : Primel, Schlüsselblume – Subgenus Primula  | 12 | 9    | 2011 | 5,00 |
| 3.22.01.4 | <i>Primula</i> : Primel, Schlüsselblume – Subgenus Auriculastrum – Sektion Auricula – Subsektion Euauricula   | 17 | 13   | 2011 | 7,25 |
| 3.22.01.5 | <i>Primula</i> : Primel, Schlüsselblume – Subgenus Auriculastrum – Sektion Auricula – Subsektion Cyanopsis  | 12 | 8    | 2011 | 5,50 |
| 3.22.01.6 | <i>Primel</i> : Primel, Schlüsselblume - Subgenus Aleuritia - Sektion Aleuritia - Mehl-Primel, <i>Primula farinosa</i> und ihre Verwandten              | 13 | 8    | 2014 | 6,75 |
| 3.22.04   | <i>Soldanella</i> : Alpenglöckchen, Troddelblume – 3. Aufl. 2009  | 8  | 3    | 2000 | 3,00 |
| 3.22.07   | <i>Androsace</i> – Sektion Vitaliana: Goldprimel  | 5  | 2    | 2006 | 1,75 |
| 3.22.09   | <i>Trientalis</i> : Siebenstern   | 3  | 2    | 2001 | 1,75 |
| 3.23.01   | <i>Gentiana</i> – Sektion Ciminalis: Stängelloser Enzian  | 9  | 9    | 2006 | 4,25 |
| 3.23.03   | <i>Gentiana</i> : hochstaudige Arten – Subgenus Gentiana  | 5  | 3    | 2000 | 2,25 |
| 3.23.04   | <i>Gentiana</i> : Enzian – Sektion Pneumonanthe – Vertreter Europas und Westasiens  | 13 | 8    | 2013 | 7,25 |

| Nr.       | Titel  | S. | Abb. | Jahr | EUR  |
|-----------|--|----|------|------|------|
| 3.23.09.1 | <i>Gentiana</i> : Herbstenziane – Sektionen Ornatae und Verticillatae  | 4  | 3    | 1999 | 1,50 |
| 3.23.09.2 | <i>Gentiana</i> : Herbstenziane – neue Hybriden aus Sachsen  | 4  | 4    | 1999 | 2,00 |
| 3.24.01   | <i>Eritrichium nanum</i> : Himmelsherold   | 4  | 1    | 2002 | 1,50 |
| 3.24.03   | <i>Moltkia</i> : Moltkie   | 4  | 1    | 2005 | 1,50 |
| 3.24.04   | <i>Convolvulus</i> : Winde – polsterförmige Arten Südeuropas und Westasiens  | 10 | 4    | 2013 | 4,50 |
| 3.24.05   | <i>Arnebia</i> und <i>Huynhia</i> : Prophetenblume – ausdauernde Arten der Hochgebirge   | 8  | 4    | 2016 | 4,00 |
| 3.25.03   | <i>Teucrium</i> : Gamander – ausgewählte großblütige Gebirgsarten  | 9  | 5    | 2016 | 4,75 |
| 3.25.04   | <i>Origanum</i> : Dost - Auswahl kleinbleibender Gebirgsarten  | 12 | 10   | 2020 | 7,50 |
| 3.25.05   | <i>Horminum</i> : Drachenmaul  | 3  | 1    | 2006 | 1,25 |
| 3.26.01.1 | <i>Paederota</i> : Mänderle  | 3  | 1    | 2004 | 1,25 |
| 3.26.06   | <i>Digitalis</i> : Fingerhut, Subgenus Digitalis   | 11 | 6    | 2007 | 5,25 |
| 3.26.07   | <i>Erinus</i> : Alpen-, Leber- oder Steinbalsam  | 2  | 1    | 2003 | 1,00 |
| 3.26.10   | <i>Wulfenia</i> / <i>Wulfeniopsis</i> : Wulfenie, Kuhtritt – 2. Aufl. 2009   | 7  | 3    | 2005 | 2,75 |
| 3.26.11   | <i>Verbascum</i> : Königskerze – kleinwüchsige Arten der Hochgebirge Europas und Anatoliens  | 9  | 6    | 2013 | 5,25 |
| 3.27.01   | <i>Linnaea borealis</i> : Moosglöckchen  | 2  | 1    | 2002 | 1,00 |
| 3.27.02   | <i>Globularia</i> : Kugelblume   | 10 | 6    | 2008 | 4,00 |
| 3.27.04   | <i>Valeriana</i> : Baldrian – kleinwüchsige Arten der europäischen Gebirge – 2. Aufl. 2009   | 12 | 8    | 2005 | 5,50 |
| 3.27.06   | <i>Coprosma</i> : Strauchröte – Hochgebirgsarten Australiens und Neuseelands   | 4  | 1    | 2002 | 1,50 |
| 3.27.07   | <i>Putoria</i> : Putoria   | 3  | 2    | 2009 | 1,75 |
| 3.27.08.1 | <i>Asperula</i> : Meier – polster- und mattenförmige Arten der Hochgebirge Europas und Westasiens – Sektion Cynanchicae                                  | 13 | 7    | 2013 | 6,75 |
| 3.27.08.2 | <i>Asperula</i> : Meier – polster- und mattenförmige Hochgebirgsarten Europas und Westasiens – Sektionen Hexaphylla, Thlipthisa, Cruciatata und Glabella | 7  | 4    | 2013 | 3,75 |
| 3.27.10   | <i>Pteroccephalus</i> : Federkopf – kleinwüchsige Gebirgsarten Europas   | 5  | 4    | 2021 | 3,25 |
| 3.28.01.1 | <i>Campanula</i> : Glockenblume – Fels- und Geröll-Arten der Alpen und iberischen Hochgebirge  | 10 | 4    | 2003 | 3,50 |
| 3.28.01.2 | <i>Campanula</i> : Glockenblume – kleinbleibende und ausdauernde Arten in Felsspalten und Geröll illyrisch-balkanischer Gebirge                          | 8  | 8    | 2009 | 4,00 |
| 3.28.01.3 | <i>Favrata</i> : Zoisglockenblume  | 4  | 2    | 2017 | 2,00 |
| 3.28.02   | <i>Campanula</i> : Glockenblume – Arten der Rasengesellschaften der Alpen und iberischen Hochgebirge   | 8  | 3    | 2003 | 3,00 |

| Nr.       | Titel   | S. | Abb. | Jahr | EUR  |
|-----------|---|----|------|------|------|
| 3.28.05.1 | <i>Edraianthus</i> : Becher- oder Büschelglocke und<br><i>Halacsyella</i> : Parnass-Büschelglocke | 17 | 8    | 2015 | 6,75 |
| 3.28.05.2 | <i>Petkovia</i> : Petkovie  | 4  | 3    | 2015 | 2,50 |
| 3.28.05.3 | <i>Muehlbergella</i> : Kaukasische bzw. Owerin's<br>Becher- oder Polsterglocke                    | 5  | 4    | 2015 | 2,75 |
| 3.28.07   | <i>Physoplexis</i> : Schopfige Teufelskralle, Schopf-<br>Rapunzel                                 | 3  | 1    | 2003 | 1,25 |
| 3.28.08   | <i>Trachelium</i> : Halskraut   | 3  | 1    | 2007 | 1,25 |
| 3.29.01   | <i>Leontopodium</i> : Edelweiß – 3. Aufl. 2009  | 3  | 2    | 1998 | 1,75 |
| 3.29.04.1 | <i>Achillea</i> : Schafgarbe – ausgewählte kleinbleibende<br>Arten der Hochgebirge Europas        | 19 | 10   | 2021 | 9,25 |
| 3.29.13   | <i>Grossheimia</i> : Kaukasusfloekenblume   | 6  | 3    | 2016 | 3,00 |
| 3.29.21.1 | <i>Helichrysum</i> : Strohblume – kleinbleibende<br>Gebirgsarten Europas und Anatoliens           | 12 | 9    | 2021 | 7,50 |
| 3.19.21.5 | <i>Anaphaloides</i> : Gänseblümchen-Strohblume  | 7  | 1    | 2022 | 2,25 |
| 3.29.24   | <i>Leucogenes</i> : Neuseeland-Edelweiß – 3. Aufl. 2009   | 3  | 5    | 2001 | 1,75 |
| 3.29.25   | <i>Telekia</i> : Telekie  | 4  | 2    | 2009 | 2,00 |
| 3.29.26   | <i>Inula</i> : Alant – ausgewählte Gebirgsarten und<br>kleinbleibende Stauden                     | 13 | 8    | 2016 | 7,25 |
| 3.29.39.1 | <i>Celmisia</i> : Celmisie – Subgenera Celmisia,<br>Caespitosae und Glandulosae                   | 12 | 7    | 2009 | 5,00 |
| 3.32.01   | <i>Ramonda</i> : Ramondie, Felsenteller   | 4  | 2    | 2005 | 1,50 |
| 3.32.02   | <i>Haberlea</i> : Haberlee  | 3  | 1    | 2005 | 1,25 |
| 3.32.03   | <i>Jankaea</i> : Jankea   | 3  | 1    | 2007 | 1,25 |
| 3.33.01   | <i>Acanthus</i> : Akanthus, Bärenklau   | 2  | 1    | 1999 | 1,00 |
| 3.34.01   | <i>Incarvillea</i> : Stauden- oder Freilandgloxinie   | 4  | 2    | 1999 | 1,50 |

### „Sammelblätter Gebirgspflanzen“

Preise: • eine Seite mit Abbildungen 0,75 EUR  
• eine Seite ohne Abbildungen 0,25 EUR

Ein **Abonnement** oder die Bestellung **einzelner Blätter** sind möglich.

Bei Abonnement wird **20% Preisnachlass** pro Titel gewährt.

Bestellung der **vollständigen Sammlung zum Preis von 195,- €:**

**gegenwärtig: 195 Titel**

**1.312 Seiten**

**794 Abbildungen**

Möglichkeiten des Ordners: Abheften der gelochten Blätter in handelsüblichem A5-Ordner (ca. 550 Seiten pro Ordner). Oder: Aufbewahren in Prospekthüllen („glasklar“, ca. 200 Seiten pro Ordner).

### Die vollständige Sammlung auch auf CD:

Parallel zur Papierversion erscheint eine neue, **aktuelle Version der CD**, die sowohl alle neuen Themen, als auch Korrekturen, zusätzliche Abbildungen und neue Auflagen sowie technische und Layout-Neuerungen enthält.

Eine Einzelbestellung der **CD** ist ebenso möglich wie ein Abonnement. Das Abonnement hat den Vorteil, dass der Kunde jährlich die neue Version mit allen Neuerscheinungen, Neuauflagen einzelner Themen und Korrekturen zum geringeren Abonnement-Preis erhält.

Erstpreis inkl. Abo: **49,90 €**, Einzelpreis: **59,90 €**

Abonnement der weiteren Versionen: **14,90 €**

Abonnenten der Papierversion erhalten die CD + Abo zum halben Preis.

**Gutscheine** für Pflanzen und Sammelblätter für jeden Anlass (Geschenk zum Geburtstag oder zu Weihnachten, Gartengründung, Renteneintritt etc.) sind in gewünschtem Betrag erhältlich.